

Zeitschrift: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Graubünden

Band: 34 (1889-1890)

Anhang: Beilage : Käfer Graubündens [Fortsetzung]

Autor: Killias

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

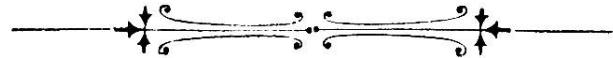
Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage.

Killias: Käfer Graubündens.

Bogen 4-9.



2. **sinuatus Motsch.** var. **nigriceps Thoms.** (*E.-A.*) Pontresina (Bugnion; von Herrn Bedel best.).
3. **sardous Baudi** var. **viridiceps Rottb.** Häufig im Thermalwasser von Bormio.

Limnobiuss Leach.

1. **truncatellus Thunb.** (*E.-A.*) Nicht häufig. Vom Calanda (Frei-G.), in der Mineralquelle von Pignieu zwischen Charen, Tarasp (K.), Davos (Nagel), Oberengadin v. Heyden, Bugnion).

VII. Sphaeridiidae.

Sphaeridium Fabr.

1. **scarabaeoides L.** *E.-A.* In Dünger, durch das ganze Gebiet.
2. **bipustulatum F.** *E.-A.* Ebenso, doch etwas weniger häufig, in den höheren Lagen bereits selten.
 - var. **quadrimaculatum Mrsh.** Malans (Heer).
 - var. **marginatum F.** Malans (Heer), Chur, Maladers (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Flims, Unterengadin (K.), Franzenshöhe (Rosenhauer).

Coelostoma Brull.

1. **orbiculare F.** (*Cyclonotum Er.*) *E.-A.* Auf nassen Plätzen. Malans (Am St.), mehrfach bei Chur, am Ardezer Teich und bei Ponte (K.), St. Moritz (v. Heyden).

Cercyon Leach.

1. **ustulatus Preyssl.** (*C. haemorrhous Gyll.*). *E.-A.* Nicht ganz selten. Malans (Am St.), Chur, Domleschg, Schuls (K.), Schiers (Wirz), Engadin (Stierl.), Nufenen, (Heer).

2. **melanocephalus** L. *M.-A.* In Rossmist. Häufig im Rheinwald (Heer), Nufenen, Gürgaletsch (Kriechb.), St. Moritz (v. Heyden), Flüelapass (K.).
3. **haemorrhoidalis** F. *E.-A.* Häufig, nooh auf den obersten Pässen, wie auf dem Bernina (Heer), Albula, Flüelahöhe (K.) u. s. w.
4. **flavipes** F. *E.-A.* Rheintal und Churer Gegend (Kriechb., Scheuchzer, K.), Avers, Canalpass, Engadin (Heer), St. Moritz (v. Heyden).
5. **obsoletus** Gyll. *E.-A.* Selten. Chur und Tarasp (K.), Avers (Stoffel).
6. **unipunctatus** L. *E.-A.* Ziemlich häufig. Rheintal, Domleschg (Am St., Kriechb., K.), Unterengadin (K.), bei Nufenen (Heer).
7. **quisquilius** L. *E.* Selten. Bei Chur (K.).
8. **nigriceps** Mrsh. (*E.*)-*A.* Nufenen (Heer), Scheuchzer'sche Samml.
9. **pygmaeus** Ill. (*E.*)-*A.* Ebenfalls selten. Vetan (K.), Nufenen (Heer).
10. **terminatus** Marsh. (*C. plagiatus* Er.). *E.* Selten. In den Samml. von Am St. und Scheuchzer.
11. **analis** Payk. *E.* Selten. Malans (Heer), Samml. Scheuchz.
12. **minutus** F. *E.* Ebenso. Malans (Heer). Im Pol'schen Verz.

Cryptopleurum Muls.

1. **minutum** F. (*C. atomarium* auct.). *E.-A.* Im Dünger. Malans (Am St.), Zizers, Schuls (K.), Nufenen (Heer, Kriechb.), St. Moritz (v. Heyden).

VIII. Dryopidae.

Dryops Ol. (Parnus F.).

1. **prolificornis** F. E. Selten. Schiers (Wirz).
2. **nivea** Heer. E. Sehr selten. Ragaz (Heer).
3. **luteola** Er. E. Selten. Bisher nur von Grono (K.)
4. **striatopunctata** Heer. E. Malans (Am St.), Chur (K.).
5. **viennensis** Heer. E. Mehrere Stücke in der Scheuchzer-schen Samml.
6. **auriculata** Panz. E.-A. Scheuchzer'sche Samml., Tarasp (K.). Im Oberengadin mehrfach, namentlich häufig am St. Moritzer See nach starken Regengüssen im Grase (v. Heyden).

Potamophilus Germ.

1. **acuminatus** F. (E.)-A. Nach einer Notiz bei Gredler von Gistel am Silvaplaner See erbeutet.
Die ganze Familie (Elmis, Riulus, Esolus) ist im Gebiete auffallend spärlich vertreten.

IX. Heteroceridae.

Heterocerus Fbr.

1. **sericans** Kiesw. E. Ein Mal bei Schiers.
2. **murinus** Kiesw. E. Am Rheinufer bei Ragaz (Kiesewetter).

X. Staphilinidae.

Aleocharini.

Autalia Steph.

1. **puncticollis** Sharp. A. Silvapiana zwei Ex. im Kuhdünger, (Bugnion).

Bolitochara Mannerh.

1. **lunulata** Payk. (*E.*)-*M.* Tarasp (K.).

Silusa Er.

1. **rubiginosa** Er. *E.* Selten. Kleine Au bei Chur, von Kiesewetter bestimmt (Kriechb.).

Leptusa Kraatz.

1. **globulicollis** Rey. *E.-M.* Lenzer Haide (Kriechb.).
2. **piceata** Rey. (*E.*)-*A.* Stelvio bei 7000' (Eppelsheim).

Ischnoglossa Kraatz.

1. **corticalis** Steph. (*J. rufopicea* Kraatz) (*M.*)-*A.* St. Moritz mehrere Ex. unter feuchter Lärchen- und Arvenrinde 1871 (Bugnion).

Aleochara Grav.

1. **fuscipes** Grav. *E.-M.* Ziemlich häufig. Malans (Am St., Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Chur, Flims, Tarasp (K.).
2. **fumata** Grav. (*A curta* Sahlb.) *E.-M.* Chur auf St. Luzi und gegen Crida je ein Ex.; von Kiesw. bestimmt (Kriechb.).
3. **brevipennis** Grav. *E.* Ein Mal bei Chur (K. Det. Eppelsheim).
4. **bipunctata** Ol. *E.-M.* Mehrere Ex. in der Sammlung Scheuchzer. Wiederholt beim Kurhause Tarasp.
5. **morion** Grav. *M.-A.* Davos (Heer).
6. **tristis** Grav. *E.-M.* Zwischen Felsberg und Tamins, Rhäzüns und Kazis, bei Maladers im Kuhdünger (Kriechb., det. Kiesw.), bei Remüs (K., det. Eppelsh.).
7. **bisignata** Er. *E.-M.* Oefters. Chur, Tarasp (K.).

8. **lanuginosa** Grav. *E.-A.* Bei Chur gemein (Kriechb., K.), Unterengadin häufig (K.), Pontresina (v. Heyden).
9. **rufitarsis** Heer. *M.-A.* Selten. Gegen Maladers unter St. (Kriechb.), Nufenen und Hinterrhein (Heer), Pontresina (Meyer-D.).
10. **villosa** Mannh. *E.-M.* Chur wiederholt, Haldenstein, Ardez (K., det. Eppelsh.).
11. **moesta** Grav. *E.-A.* Malans (Am St., det. Heer), Churer Gegend (Kriechb., K.), Berninapass in Kuhdünger (Bugnion), Franzenshöhe (Rosenhauer).
12. **inconspicua** Aub. *E.-A.* Bisher nur ein Mal von Chur (K., det. Fauvel).
13. **sanguinea** L. *E.* Chur und Haldenstein (K., det. Eppelsh.). Neu für die Schweiz.
14. **haemoptera** Kr. *E.* Seltenheit. Chur (K., det. Eppelsh.).
15. **moerens** Gyll. *E.-M.* In der Scheuchzer'schen Samml. Ardez (K., det. Eppelsh.).
16. **bilineata** Gyll. (*H. alpicola* Heer). *M.-A.* Kurhaus Tarasp (K.), Alp Urschai, Cresta, Val Camogasc (Heer), am Segnes (Bugnion), Stelvio (Eppelsh.).
17. **nitida** Grav. *E.-A.* Mehrfach um Chur (Kriechb., det. Kiesw.), ebenda und im Domleschg (K., det. Eppelsh.), St. Moritz (v. Heyden), Franzenshöhe (Rosenhauer).
18. **verna** Say. (*A. binotata* Kr.) *E.* Ein Mal bei Chur (K., det. Fauvel).
19. **obscurella** Grav. *A.* Malixer Alpen unter St. (Kriechb., det. Kiesw.).
20. **moerens** Gyll. (*A. lugubris* Aubé) *E.-M.* Chur und Tarasp (K., det. Fauvel).

Dinarda Lacord.

1. **Maerkeli** Kiesw. *E.* Chur (K., det. Fauvel).
2. **dentata** Grav. *E.-A.* Maladers u. St. bei Ameisen (Kriechb.), St. Moritz ebenso (v. Heyden).

Lomechusa Grav.

1. **strumosa** F. *E.-A.* Gegen Maladers bei Ameisen (Kriechb., Samml. Scheuchzer, K.). Gegen Malix in den Maiensässen u. St. bei Formica rufa (Kriechb.).

Atemeles Steph.

1. **emarginatus** Grav. *E.-M.* Chur bei Ameisen nicht selten (Kriechb., Samml. Scheuchzer, K.). Gegen Malix u. St. bei Formica rufa (Kriechb.).

Myrmedonia Erichs.

1. **humeralis** Grav. *E.-A.* Fürstenwald ob Chur bei Ameisen (Kriechb.), Chur, Tarasp, Bergell (K.), Oberengadin (v. Heyden, Meyer-D.).
2. **funesta** Grav. *E.-A.* Lürlibad bei Chur, hinter Ems, Churer Maiensässe, gegen Maladers und Malix stets u. St. bei Ameisen (Kriechb.).
3. **limbata** Payk. (*E.*)-*M.* Tarasp in Schwämmen (K., det. Stierlin).
4. **lugens** Grav. *E.* Chur ein Mal im Zimmer erbeutet. (Kriechb.).
5. **laticollis** Maerk. *E.-M.* An der Strasse von Chur nach Malix im Lärchenwald (Kriechb., det. Kiesw.).

Astilbus Dillw.

1. **canaliculatus** F. (Myrmedonia Er.) *E.-A.* Häufig bei Ameisen. Churer Rheinthal (Am St., Kriechb., K.,

Stoffel), Schiers (Wirz), oberes Prätigau (Nagel), Tarsasp (K.), Rocca bella (Rühl).

Ocalea Erichs.

1. **picata** Steph. (*O. alpina* Heer). *A.* Höchst selten. Bisher nur die Angabe Heer's aus Val Camogasc.

Calodera Mannerh.

1. **protensa** Mannerh. (*E.*)-*A.* Val Rosegg (Meyer-D.).

Chilopora Kraatz.

1. **longitarsis** Erichs. *E.-A.* Chur mehrfach (Kriechb., K.), am St. Moritzer See (Pfeil).
2. **rubicunda** Er. (*Ch. oblita* Heer). (*E.*)-*A.* Bei St. Moritz (v. Heyden).

Falagria Steph.

1. **sulcata** Payk. *E.* Chur, Domleschg häufig (Kriechb., K.), Misox (Stoffel).
2. **nigra** Grav. *E.* Umgebung von Chur wiederholt u. St. (Kriechb.).
3. **obscura** Grav. *E.* Ebenda viefach (Kriechb., K.).

Gnypeta Thoms.

1. **coerulea** Sahlb. (*Homalota ripicola* Kiesw.) (*E.*)-*A.* Sehr selten. Pontresina (v. Heyden).

Homalota Mannerh.

1. **sulcifrons** Steph. (*H. pavens* Er. *quisquiliarum* Heer) (*E.*)-*A.* Val Camogask (Heer), St. Moritz (Pfeil).
2. **tibialis** Heer. *M.-A.* Averser Alpen, Rheinwald, Val Camogasc, Alp Urschai (Heer), St. Moritz, Pontresina, Val

- Rosegg, Bernina Passhöhe (Meyer-D., v. Heyden, Bugnion), Stilfser Joch (Eppelsheim).
3. **elongatula** Grav. (*E.*). *A.* Lückli ob Nufenen u. St. Det. Kiesw. (Kriechb.), St. Moritz (Pfeil).
 4. **graminicola** Grav. (*E.*)-. *A.* Runkalier ob Chur. Det. Kiesw. (Kriechb.), Franzenshöhe (Rosenhauer).
 5. **alpestris** Heer (*H. procedens* Epp.). *A.* Sehr selten. Val Camogasc (Heer), am Piz Rosatsch (v. Heyden), Franzenshöhe unter faulenden Aconitstengeln (Eppelsheim).
 6. **vicina** Steph. (*H. umbonata* Er.) *E.-M.* Chur, hinter St. Luzi. Det. Kiesw. (Kriechb.), ob Trafoi (Eppelsheim).
 7. **brunnea** Er. *E.* Mehrere Male bei Chur. Det. Eppelsheim (K.).
 8. **Pertyi** Heer. *E.* Chur. Det. Eppelsh. (K.).
 9. **castanoptera** Mannerh. (*H. merdaria* Thoms.). *E.* Chur, ebenso.
 10. **contristata** Kraatz. (*E.*)-*M.* Selten. Ob Trafoi in Menschenkoth (Eppelsheim).
 11. **trinotata** Kraatz. *E.-A.* Chur (K. det. Fauvel), Morteratsch unter Rossdünger, St. Moritz in Schwämmen (Bugnion).
 12. **xanthopus** Thoms. *E.* Ein Mal bei Chur (K. det. Eppelsheim).
 13. **putrida** Kraatz. (*H. assimilis* Eppelsh. Stett. Ent. Z. 1873, p. 84). *A.* Unter faulenden Aconitstengeln auf Franzenshöhe (Eppelsheim).
 14. **picipennis** Mannh. (*H. subrugosa* Kiesw.) *E.-A.* Mehrfach bei Chur (K. det. Eppelsh.), Bernina und am Statzer See (v. Heyden), Val Lischanna (K. det. Fau-

vel), ob Trafoi bis Franzenshöhe in Pferdekoth (Eppelsheim).

15. **atramentaria** Gyll. (*E.*)-*A.* St. Moritz (Bugnion), Franzenshöhe (Rosenhauer).
16. **villosula** Kraatz. *A.* Sehr selten. Im Walde bei Silvaplana u. St. (Bugnion).
17. **laevana** Rey. *A.* St. Moritz, Val Rosegg, am Morteratsch unter Pferdedünger (Bugnion), ob Trafoi ebenso (Eppelsheim).
var. setigera Sharp. Ebenda (Eppelsheim).
18. **longicornis** Grav. *E.-A.* Chur (K. det. Fauvel), Disentis in Kuhdünge, det. Kiesw. (Kriechb.), Pontresina (v. Heyden) und Silvaplana (Bugnion) ebenso.
19. **nigricornis** Thoms. *A.* Ob Trafoi in Schwämmen (Eppelsheim).
20. **fungivora** Thoms. *A.* Ebenda. (Eppelsheim).
21. **luctuosa** Rey. *A.* Seltener. Pontresina am Flatzbach (Meyer-D.).
22. **circellaris** Grav. *E.* Churer-Au unter St., im Lärchwald nach Malix. Det. Kiesw. (Kriechb.).
23. **talpa** Heer. *E.* Kleine Au bei Chur unter St. Det. Kiesw. (Kriechb.).
24. **analis** Grav. (*H. contempta* Heer). *E.-A.* Churer Umgebung öfters, Landquart-Au, det. Kiesw., Fauvel (Kriechb., K.). Am St. Moritzer See nach einer Ueberschwemmung (Pfeil). Ob Trafoi (Eppelsheim).
25. **pygmaea** Grav. *E.-A.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur, (K. det. Eppelsh.).
26. **aterrima** Grav. *E.-A.* Chur (K. det. Fauvel). Auf der Albula-Passhöhe (Letzner nach Mitth.v. Heydens mit ?).

27. **parva** **Sahlb.** (H. parvula Mannh., stercoraria Kraatz).
A. Ob Trafoi in Pferdekoth (Eppelsheim).
28. **fungi** **Grav.** (H. ♀ orbata Er.). *E.-A.* Umgebung von Chur mehrfach u. St., Kiesw. det. (Kriechb.), ebenda, (K. det. Eppelsh.), Oberengadin mehrfach (v. Heyden).
29. **orphana** **Er.** *E.-A.* Selten. Chur (K. det. Fauvel), St. Moritz und Bernina (v. Heyden).

Placusa **Er.**

1. **infima** **Er.** *E.* Waldweg bei Chur unter Föhrenrinde (Kriechb., det. Kraatz).

Thectura **Thoms.**

1. **aequata** **Er.** (Homalota rufipes Heer). *E.-A.* Chur, Tarasp mehrfach, det. Fauvel (K.). Engadin (Stierl.).
2. **angustula** **Gyll.** *E.* Bei Chur u. St. (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel). Det. von Kiesw. und Eppelsh.
3. **linearis** **Grav.** (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (v. Heyden).
4. **arcana** **Er.** *A.* Malixer Alpen u. St. det. Kiesw. (Kriechb.), St. Moritz unter Arvenrinde (Bugnion).
5. **deplanata** **Grav.** *A.* Ob Trafoi in Pferdedünger (Eppelsheim).

Oxypoda **Mannh.**

1. **ruficornis** **Gyll.** var. **spectabilis** **Maerk.** *A.* Franzenshöhe (Eppelsheim).
2. **luteipennis** **Mannh.** (*O. lividipennis* Thoms.). *E.-A.* Bei Felsberg (Kriechb.), Bernina (v. Heyden).
3. **vittata** **Maerk.** *E.* Chur (K., det. Eppelsh.). Neu für die Schweiz.
4. **opaca** **Grav.** *E.-A.* Chur, Tarasp mehrfach (K.), Val Emet (Heer), Engadin (Stierlin), Julier (v. Heyden).

5. **lentula** Er. *A.* Ein Mal auf Bernina (v. Heyden).
6. **umbrata** Gyll. (*O. cuniculina* Er.) *E.-A.* Lürlibad bei Chur u. St. (Kriechb., det. Kiesw.), St. Moritz, Pontresina (v. Heyd.).
7. **exigua** Er. *E.* Chur u. St. (Kriechb., det. Kiesw.).
8. **funebris** Kraatz. *A.* Ob Trafoi (Eppelsh.).
9. **togata** Er. (*E.*)-*A.* Am P. Rosatsch u. St. (v. Heyden).
10. **alternans** Grav. *E.-M.* In Schwämmen; bei Chur, (Kriechb.), Tarasp (K.).
11. **hämorrhoa** Sahlb. (*O. promiscua* Heer). *E.* Chur mehrfach u. St., sämmtlich von Kiesw. bestimmt (Kriechb.).
12. **annularis** Sahlb. var. **pallidula** Sahlb. (*O. rufula* Heer). Höchst selten. Val Camogasc (Heer).
13. **soror** Thoms. (*O. flava* Kraatz). *A.* Val Rosegg u. St. (Stierlin), Bernina häufig (v. Heyden), St. Moritz (Pfeil), Trafoi (Eppelsh.).

Ocyusa Kraatz.

1. **procidua** Er. *E.* Lürlibad bei Chur und St. (Kriechb., det. Kiesw.).

Gyrophaena Mannerh.

1. **pulchella** Heer. (*E.*)-*M.* Bei Tarasp einige Male in Schwämmen (K.).

Oligota Mannerh.

1. **pusillima** Grav. *E.* Lürlibad bei Chur u. St. (Kriechb., det. Kiesw.).

Myllaena Er.

1. **gracilis** Matth. (*E.*)-*A.* Ein Mal bei St. Moritz (v. Heyden), Trafoi (Eppelsh.).

Tachyporini.**Hypocyptus Mannerh.**

1. *longicornis* Payk. *E.* Ein Mal bei Chur (K.).

Leucoparyphus Kraatz.

1. *silphoides* L. *E.* Malans (Am St., det. Heer).

Tachinus Grav.

1. *rufipes* L. *E.-A.* Malans (Am St.), Chur und Umgebung gar nicht selten (Kriechb., K), Davos (Nagel), Nufenen, Scaradraalp bis an 2700 m. (Heer).
2. *bipustulatus* F. *E.-A.* Selten. Chur ein Mal (K., det. Stierl.), Bernina (v. Heyden).
3. *pallipes* Grav. (*E.*)-*A.* Bei Pontresina (v. Heyden).
4. *humeralis* Grav. (*E.*)-*A.* Zaportalp bis über 2300 m. (Heer), bei Seewis (Nagel, det. Eppelsh.).
5. *proximus* Kraatz. (*E.*)-*A.* Ebenso. Auf dem Julier (v. Heyden).
6. *flavipes* F. *E.-A.* Chur, Unterengadin (K.), Domleschg (Stoffel), gegen Gürgaletsch (Kriechb.), Franzenshöhe (Rosenhauer).
7. *laticollis* Grav. (*E.*)-*M.* Selten Ein Mal bei Tarasp (K., det. Eppelsh.).
8. *marginellus* F. *E.-M.* Im bischöflichen Wald bei Chur (Kriechb.), Ardez (K.).
9. *collaris* Grav. *E.-A..* Churer Gegend mehrfach (Kriechb., K.), Tarasp (K.), St. Moritz (v. Heyden), Val Camogasc bei 2270 m. (Heer), Arosa (Nagel), Franzenshöhe (Rosenhauer).
10. *subterraneus* L. *E.* Malans (Heer), Chur häufig (Kriechb., K.), Misox (K.).

- 11. fimetarius** F. E.-A. Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Unterengadin häufig auf Berberis, ebenso in Val Roseg (Meyer-D), Poschiavo (K.).
- 12. elongatus** Gyll. M.-A. Unterengadin (Stierl.), Davos (Nagel), Oberengadin (Meyer-D., Forel, Bugnon, v. Heyden).

Tachyporus Grav.

- 1. obtusus** L. E.-A. Für das Churer Rheintal vielfach notirt (Scheuchzer, Kriechb., K.; schon von Füssli 1775 auf die Mitth. von Dr. Am Stein aufgeführt). Im Engadin selten u. St. (Stierl.).
- 2. abdominalis** Er. E.-M. Churer Au mehrfach u. St. von Scheuchzer gefunden (Verzeichn. Kriechb.), Tarasp in Schwämmen (K.).
- 3. solutus** Er. (E.)-A. Sehr selten. 1879 ein Mal bei Tarasp (det. Eppelh.).
- 4. chrysomelinus** L. E.-A. Durch das ganze Gebiet unter St. sehr verbreitet.
- 5. hypnorum** F. E.-(M.). Häufig durch das Churer Rheintal bis Thusis; geht nach Heer bis um 1600 m., doch sind mir von höheren Lagen keine Angaben bekannt.
- 6. atriceps** Steph. (T. humerosus Er.) E.-A. Spärlich. Ein Mal bei Chur (K.), bei St. Moritz (v. Heyden), Franzenshöhe (Rosenhauer).
- 7. ruficollis** Grav. E.-A. Ebenso. Einige Male bei Chur (det. Eppelsh.), Malixer Alpen u. St. (Kriechb.), St. Moritz und Val Rosegg (v. Heyden).
- 8. macropterus** Steph. (T. scitulus Er. pulchellus Heer). E.-A. Nicht gemein. Bei Chur und Disentis (Kriechb., K.),

mehrfach bei Tarasp (K.), ebenso im Oberengadin bis in die obersten Lagen (Heer, v. Heyden, Stierl., Bugnion) beobachtet.

9. **pusillus** Grav. *E.-A.* Um Chur, gegen Maladers, bei Reichenau (Kriechb.), Davos (Nagel), Val Camogasc und Bernina (Heer).
10. **nitidulus** F. (*T. brunneus* Er.) *E.* Chur, Domleschg häufig u. St. (Kriechb., K.).
11. **erythropterus** Panz. (*Lamprinus erythr.* Heer.). (*E.*-A. Grosse Seltenheit. Val Rosegg (Stierl. Etomol. Excurs. 1862).

Conurus Steph.

1. **pubescens** Payk. *E.-M.* Hin und wieder. Umgebung von Chur (Kriechb.), Tarasp, Calanca (K.).
2. **littoreus** L. *E.* Malans (Am St.), Chur (Kriechb., Scheuchz.).

Bolitobius Steph.

1. **lunulatus** L. (*B. atricapillus* F.) *E.-M.* Churer Au und in Savien (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Tarasp mehrfach in Schwämmen.
2. **trimaculatus** Payk. *E.* Von Ing. Mengold, wohl bei Chur, gesammelt.
3. **trinotatus** Er. *E.-M.* Ofters in Schwämmen. Bei Chur (Kriechb., Mengold). Ebenda, bei Landquart, mehrfach im Unterengadin (K.).
4. **exoletus** (*E.*)-M. Ein Mal in Schwämmen bei Schleins.
5. **pygmaeus** F. *E.-A.* Chur öfters (Kriechb., K.), Davos und Unterengadin (K.), Schuls (Stierl.), sehr häufig in *Boletus*-Arten im Oberengadin (v. Heyden).
 - var. biguttatus** Steph. (*intrusus* Hmp.). Chur und Tarasp (K.), Oberengadin (v. Heyden).

Megacronus Steph.

1. *analis* F. *E.-A.* Bei Chur (Kriechb., K.), Davos (Nagel).
2. *cernuus* Grav. (*E.*)-*M.* Selten. Ein Mal bei Tarasp.
3. *rufus* Er. (*E.*)-*A.* Ebenso. Schuls (K.), Pontresina (Meyer-D.).

Mycetoporus Mannerh.

1. *splendidus* Grav. *E.-A.* Chur bis Reichenau mehrfach (Kriechb., K.). Ein Mal bei Pontresina (v. Heyden).
2. *Brucki* Pand. *A.* Bei Trafoi (Eppelsh.).
3. *brunneus* Marsh. (*E.*)-*A.* Alp Fless (Heer).
4. *splendens* Marsh. *M.-A.* Tarasp (K., det. Fauvel), Pontresina (Meyer-D.), St. Moritz u. St. im Walde (Bugnion), Albula Passhöhe (Cfl., det. Eppelsh.).
5. *clavicornis* Steph. (*M. pronus* Er.) *E.* Selten. Chur zwei Mal je 1 Ex. u. St. (Kriechb. Det. Kiesewetter).

Quediini.

Euryporus Er.

1. *picipes* Payk. *A.* Sehr selten. Ein Mal in Val Bevers (v. Heyden).

Heterothops Steph.

1. *praevia* Er. *E.* Mehrfach bei Chur (K. Det. Eppelsh.).
2. *dissimilis* Grav. *E.* Ein Mal bei Chur (Kriechb.).

Vellejus Mannerh.

1. *dilatatus* F. *E.* Ein nächtliches Thier und daher selten erbeutet. Bei Malans (Am St.), Domleschg (Stoffel), ein schönes Ex. in Chur am Obstköder (Cfl.).

Quedius Leach.

1. *ochripennis* Mén. *A.* Sehr selten. Alp Casons (Cfl., det. Eppelsheim).

2. **fulgidus** F. (*Philontus variabilis* Heer). *E.-A.* Ziemlich verbreitet, vom Churer Rheinthal (Am St., Kriechb., K.) bis in die Rheinwalder- und Engadiner-Alpen (Heer, Bugnion, Meyer-D.). Die Var. *elytris rufo-testaceis* Heer bei Malans (Heer p. 273).
3. **mesomelinus** Marsh. *E.-A.* Verbreitet. Chur, Tarasp, Calanca (K.), Davos (Nagel), St. Moritz unter Arvenrinde (Bugnion).
4. **xanthopus** Er. *E.-A.* Nicht gemein. In Bünden (St.), Chur (det. Eppelsh.) und Schiers (det. Fauvel, K.), Schanfigg unter Rinde (Kriechb.), am M. Rosatsch (Heyden).
5. **laevigatus** Gyll. *E.-A.* Chur, Roveredo (K.), Savien, Oberalp (Kriechb.), Davos (Dietrich, Nagel), Oberengadin (Pfeil, Heyden, Meyer-D., Bugnion). Letzterer zog in Lausanne 10 Stücke in faulem Holze aus dem Engadin.
6. **pediculus** Nordm. (*Philonthus punctatellus* Heer). *A.* In der alpinen Region allgemein verbreitet, Rheinwald (Heer), Oberalp (Kriechb.), Avers (Stoffel), Oberengadin (v. Heyden, Stierl. u. A.).
7. **cinctus** Payk. (*Q. impressus* Panz. Phil. Heer). *E.-A.* Hauptsächlich in den tieferen Lagen: Malans (Am St.), Chur öfters (K.), Dischmathal (Dietrich).
8. **molochinus** Grav. *E.-A.* Nach Heer häufig in der ganzen Schweiz unter Koth und Steinen bis über 2000 m. Wird daher im Kanton auch nicht fehlen, obwohl mir keine bezügliche Angabe bekannt ist.
9. **ochropterus** Er. *M.-A.* Zunächst nur aus dem Engadin angegeben (Meyer-D., v. Heyden, Stierl., Bugnion).

Wiederholt bei Tarasp (K.). Auf dem Stelvio (Eppelsheim, Woke).

10. **robustus Scriba.** *A.* Sehr selten. Bei Splügen (Stierl.).
11. **dubius Heer.** (*Q. fimbriatus* Er.). *M.-A.* Rheinwalder-Alpen (Heer), Maladers, Malixer-Alp (Kriechb.), Davos (Nagel), Bernina (Meyer-D.), Calanca (K.).
12. **umbrinus Er.** *E.-A.* Selten. Chur (K., det. Eppelsh.), St. Moritz (Pfeil), Trafoi (Eppelsheim).
13. **suturalis Kiesw.** *E.* Sehr selten. Ein Mal im Fürstenwald bei Chur u. St. (Kriechb., von Kiesewetter best.).
14. **obliteratus Er.** *E.* 1881 ein Stück bei Chur (det. Eppelsheim).
15. **parviceps Fauv.** (*Philontus praecox* Heer). *A.* Nufenen und Camogasker Thal (Heer), Furka (Stierl.).
16. **lucidulus Er.** *E.* Selten. Churer Fürstenwald unter St. (Kriechb.).
17. **scintillans Grav.** (*E.*)-*M.* Selten. Bei Schuls (Stierl.).
18. **alpestris Heer.** *A.* Oberengadin (Heer, v. Heyden, Stierl.), Alp Fless (Heer), Val Lischanna, Splügen (Stierl.), Lückli ob Nufenen (Kriechb., det. Kiesw.).
19. **rufipes Grav.** *E.-A.* Ziemlich selten. Chur und die umgebenden Berge, von Bonaduz nach Versam, auf Davos und im Rheinwald (Kriechb.), Pontresina (Meyer-D.).
20. **paradisianus Heer** (*Q. monticola* Er.). *M.-A.* Zaportalp (Heer), Rheinwald (Brügger), Davos (Nagel, beide von Eppelsheim best.), St. Moritz (Bugnion).
21. **attenuatus Gyll.** (*Philonthus picipennis* Heer) *A.* Lukmanier, Val Emet, Val Urschai und Laviruns (Heer), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden, Bugnion).

22. **boops** Grav. *A.* Sehr selten. Bisher nur aus Oberengadin (Heer, Stierl., v. Heyden).

Staphylinini.

Emus Curt.

1. **maxillosus** L. (*Creophilus* Mannh.). *E.-M.* Im Kehricht und an Dünger durch den ganzen Kanton verbreitet.
2. **hirtus** L. *E.-M.* Eben so häufig.

Leistostrophus Perty.

1. **nebulosus** F. *E.-A.* An Mauern, Zäunen u. s. w. noch bis in die alpine Region im ganzen Kanton.
2. **murinus** L. *E.-A.* Mit der vorigen Art in eben solcher Verbreitung.

Staphylinus L.

1. **pubescens** De Geer. *E.-A.* Oefters im Dünger, so im ganzen Rheinthal, bei Filisur (K.), Davos (Nagel), noch im Oberengadin (v. Heyden).
2. **fossor** Scop. *E.-M.* Nicht so selten. Chur, Churwalden (Kriechb., K.), Obersaxen (Casanova), Sufers (Brügger), Tenniger-Bad (Heer), Oberalp (Frei-G.), Tarasp, Val Calanca (K.).
3. **erythropterus** L. *E.-A.* Selten. Malans (Am St., von Heer bestimmt). Ein Mal bei Chur (Cafl.), Oberalp (Frey-G.).
4. **caesareus** Cederh. *E.-M.* Sehr häufig.
5. **stercorarius** Ol. *E.-A.* Nicht gemein. Malans (Am St., Kriechb.), Chur (Cafl., Theobald), Davos (Nagel), Tarasp (K.), Oberengadin (Heer, v. Heyden, Bugnion).
6. **fulvipes** Scop. *E.-A.* Selten. Silvaplana (v. Heyden), am Trafoigletscher unter Föhrenrinde (Eppelsheim).

Ocypus.

7. **Baudii Fauv.** (O. räticus Eppelsh.). *A.* Frauenshöhe u. St. (Eppelsheim 1873), Oberengadin (v. Heyden).
8. **olens Müll.** *E.-A.* Nirgends selten auf Erde und u. St.
9. **macrocephalus Grav.** *A.* Zwei Mal bei Sils von Hnatek gefunden (v. Heyden).
10. **alpestris Er.** *A.* Im Oberengadin (St.), Piz Lischanna (K., von Eppelsheim best.), Rocca bella (Rühl.).
Die var. *brevipennis* Heer. Nach dem Autor in den Beverser Alpen.
11. **brunnipes F.** *E.* Selten. Hinter Ems u. St. (Kriechb.), Chur, Zizers (K.).
12. **ophthalmicus Scop.** (Oc. cyaneus Payk.). *E.-A.* Bis auf die Passhöhen, Albula, Franzenshöhe, im ganzen Kanton verbreitet. Die var. *subcyaneus* Heer mehrfach bei Tarasp, wie überhaupt in den höheren Lagen.
13. **nitens Schrank.** (Oc. similis f.). *E.-A.* Ueberall häufig.
14. **picipennis F.** *E.-A.* Ebenso bis 2000 m.
15. **fulvipennis Er.** (Staph. vagans Heer). *E.-A.* Minder häufig, indessen von Chur bis in die Engadiner Alpen von zahlreichen Fundorten angegeben.
16. **aeneocephalus De Geer.** (Oc. cupreus Rossi) (*E.-A.*) *A.* Ziemlich selten. Bevers (Heer), Samaden, Vetan, Misox (K.), Sedrun (Isenschmid).
17. **pedator Grav.** *E.* Selten. Chur, unteres Misox (K., det. Eppelsheim).
18. **ater Grav.** *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Stierl.).
19. **edentulus Block.** (Oc. morio Grav.). *E.-A.* Nicht selten, namentlich in der Churer Gegend (Kriechb., Theobald, K.), Alp Casons (Cafl.).

Philonthus Curt.

1. **temporalis** Rey (Ph. punctiventris Kr.). *M.-A.* Selten.
Silvaplana u. St. (Stierl.), Tarasp, Flüela (K.), Fransenshöhe (Eppelsheim).
2. **nitidus** F. *E.-A.* Stellenweise im Dünger. Chur (K.), Gürgaletsch (Kriechb.), Klosters (Dietrich), Davos (Nagel), Avers (Stoffel), Rheinwalder Alpen (Heer), Bernina (Vogler).
3. **splendens** F. *E.-A.* Ziemlich häufig. Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Unterengadin, Trins (K.), Parpan (Kriechb.).
4. **intermedius** Lacord. *E.-A.* Selten. ChurerGegend(Kriechb., Scheuchzer, K.), Domleschg (Stoffel), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).
5. **umbratilis** Grav. *(E.)-A.* Im Gebiet bisher nur vom Bernina angegeben (v. Gautard).
6. **atratus** Grav. *E.-A.* Für unser Gebiet selten. ChurerGegend und Maladers (Kriechb., K.), Tarasp (K.).
7. **carbonarius** Gyll. *E.-M.* Selten. Weinberge von St. Luzi bei Chur an faulenden Vegetabilien (Kriechb.), Chur (Scheuchzer, K.), Tarasp (K.).
8. **aeneus** Rossi. *E.-A.* Namentlich in den tieferen Lagen häufig, aber noch bis 2000 m. u. darüber.
9. **cyanipennis** F. *E.-M.* Im Pol'schen Verz. aufgeführt. In Schwämmen bei Chur und Schleins (K.).
10. **puella** Nordm. *A.* Sehr selten. Bisher nur aus dem Oberengadin bekannt (Stierl., Meyer-D.).
11. **cephalotes** Grav. *E.-A.* Nicht gemein. Malans (Mengold), Chur und Umgebung mehrfach (Kriechb., K.), Remüs, Flüelapass (K., det. Eppelsh.).

12. **sordidus** Grav. *E.-A.* Selten. Chur (Kriechb., Scheuchzer, K.), Tarasp, Calanca (K.), noch auf Franzenshöhe (Eppelsheim).
13. **ventralis** Grav. *E.-M.* Churer Gegend mehrfach (Kriechb., K.), Tarasp (K.).
14. **debilis** Grav. *E.* Churer Rheinthal mehrfach von der Landquart bis Reichenau angetroffen (Kriechb., det. Kiesw., K., det. Eppelsh.), Grono (K.).
15. **discoideus** Grav. *E.* Nur einmal bei Chur getroffen (K., det. Fauvel).
16. **ebeninus** Grav. *E.-M.* Churer Gegend bis Tamins (Kriechb., K.), Tarasp ebenso mehrfach (K.).
17. **concinnus** Grav. *E.* Ein Mal bei Chur (K., det. Eppelsheim). Wahrscheinlich neu für die Schweiz.
18. **frigidus** Kiesw. *A.* Im Oberengadin vielfach angegeben (Stierl., Meyer-D., v. Heyden, Bugnion), bei Tarasp (K.), auf der Höhe des Stelvio (Eppelsheim).
19. **corvinus** Er. *E.-A.* Selten. Oberalp u. St. (Kriechb., det. Kiesewetter). In der Scheuchzer'schen Samml., wahrscheinlich von Chur.
20. **quisquiliarius** Gyll. *E.-(A.)*. Selten. Bei Chur (Kriechb., K.).
21. **sanguinolentus** Grav. *E.-A.* Selten. Bei Chur (Kriechb., K.), Franzenshöhe (Eppelsheim).
22. **immundus** Gyll. (*Ph. fumigatus* Er.). *E.-A.* Bei Chur nicht selten (Kriechb., K., von Kiesewetter, Fauvel und Eppelsheim best.), Nufenen (Heer), Franzenshöhe (Rosenhauer).
23. **laevicollis** Lac. *A.* Im Oberengadin am Languard, in Val Roseg und am Piz Padella (Meyer-D.).

24. **aerosus** Kiesw. *A.* Sehr selten. Splügen (Stierl.), Fransenshöhe über 7000' (Eppelsheim).
25. **montivagus** Heer (Ph. laevicollis Er.). *M.-A.* Verbreitet. Rheinwalder Alpen (Heer), Davos (Kriechb., Nagel), Avers (Stoffel), im ganzen Engadin bis auf die Passhöhen (Meyer-D., v. Heyden, Bugnion, K.).
26. **laminatus** Creutz. *E.-A.* Nirgends selten.
27. **rotundicollis** Mén. (Ph. scutatus Er.). *E.-A.* Ziemlich selten. In der Umgebung bei Chur (Kriechb., K.), Tarasp (K.), Val Bevers (v. Heyden).
28. **fimetarius** Grav. *E.-M.* Churer Maiensässe und gegen Maladers im Mist (Kriechb.).
29. **astutus** Er. *E.-M.* Bei Chur nicht selten; bei Valendas und Tarasp (K.).
30. **nigritulus** Grav. *E.-A.* (Ph. aterrimus Grav.). Chur mehrfach unter St. (Kriechb.), Davos (Nagel), St. Moritz (Pfeil).
31. **splendidulus** Grav. *E.-(M.)*. Ein Mal bei Chur (K , det. Fauvel).
32. **vernalis** Grav. *E.-A.* Chur und Umgebung, Schams (Kriechb., K.), St. Moritz (Pfeil).
33. **decorus** Grav. *E.-M.* Nicht häufig. Chur und umgebende Höhen (Kriechb., K.), Savien (Mengold).
34. **politus** F. *E.-M.* Sehr verbreitet. Schon im Pol'schen Verz. aufgeführt.
35. **lucens** Er. *A.* Selten. Pontresina (Meyer-D.), St. Moritz (v. Heyden).
36. **varius** Gyll. *E.-A.* Verbreitet. Churer Rheinthal vielfach (Heer, Kriechb., K.), Savognino (K.), Schams (Kriechb.), St. Moritz häufig (v. Heyden).

- var. **bimaculatus** Nordm. Chur (Scheuchzer, K.).
37. **marginatus** Müll. *E.-M.* Selten. Am Rhein bei Chur und beim Kloster Disentis (Kriechb.).
38. **cruentatus** Gmel. (Ph. *bipustulatus* Panz.). *E.-M.* Bei Rhäzüns, im Schanfigg, bei Maladers stets im Mist (Kriechb.).
39. **varians** Payk. (Ph. *opacus* Gyll.). *E.-A.* Churer Rheintal (Kriechb., K.), Maladers, Disentis (Kriechb.), Nufenen (Heer), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Tarasp (K.), Klosters (Dietrich).
40. **agilis** Grav. (*E.*)-*A.* Tarasp öfters (K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).
41. **albipes** Grav. (*E.*)-*A.* Selten. Am Silser See unter St. (Bugnion). Eine var. mit braunen Beinen auf dem Stilfser Joch (Eppelsheim).
42. **nigrita** Grav. (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (Pfeil).
43. **micans** Grav. (*E.*)-*A.* Seltener. Alp Urschai (Heer).
44. **fulvipes** F. *E.-A.* Im Gebiet nicht häufig. Chur, Tarasp (K.), Rocca bella (Rühl).
45. **tenuis** F. Nordm. *E.* Von Chur bis Landquart öfters gesammelt (Kriechb., K.).
46. **nullus** Nordm. *E.* Selten. Churer Rheintal bis nach Reichenau, Maladers (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).
47. **longicornis** Steph. *E.-M.* Chur in Menge, Tarasp, Misox und Calanca (K., sämmtlich von Eppelsheim best.). Neu für die Schweiz.

Othius Steph.

1. **melanocephalus** Grav. (*E.*)-*A.* Malixer Alp, Oberalp, Rheinwald (Kriechb.), Davos (Nagel), Julier b. 2300 m.

(Heer), Oberengadin (v. Heyden, Bugnion), Franzenshöhe (Eppelsheim).

2. **lapidicola** Kiesw. (E.)-A. Selten. Oberengadin (Meyer-D., Bugnion), Franzenshöhe (Gravenhorst, Eppelsheim).
3. **fulvipennis** F. E.-M. Chur (K.), gegen Churwalden und bei Maladers u. St. (Kriechb.).

Baptolinus Kraatz.

1. **affinis** Payk. (B. alternans Grav.). E.-A. Selten. Domleschg (Stoffel, det. Eppelsheim), aus Savien (Kriechb.), ob Trafoi unter Fichtenrinde (Eppelsheim).

Leptacinus Erichs.

1. **batyctrus** Gyll. E. Chur und bis Reichenau hin u. St. (Kriechb., K.).

Xantholinus Serv.

1. **glaber** Nordm. E. Sehr selten. Chur (K., det. Fauvel), zwischen Ems und Reichenau u. St. (Kriechb.).
2. **tricolor** F. E.-A. Chur mehrfach (Kriechb., K.), Schams, Oberalp (Kriechb.), Savien (Frei-G.), Davos (Nagel), Casaccia (Bugnion), Splügen (Stierl.), bei den Juliersäulen, Bevers (Heer).
3. **distans** Rey. E.-A. Sehr selten. Chur (K., det. Eppelsheim), im Wald von Silvaplana vier Ex. (Bugnion), ob Trafoi unter Fichtenrinde (Eppelsheim).
4. **linearis** Oliv. E.-A. In der Churer Gegend und den umgebenden Höhen bis Malix und Maladers nicht selten (Kriechb., K.).
var. longiventris Heer. Chur (Scheuchzer).

- 5. **punctulatus** Payk. *E.-M.* Verbreitet Chur nicht selten (Kriechb., K.), Unterengadin (K.).
- 6. **ochraceus** Gyll. *E.-M.* Ebenso häufig wie die vorige Art und von den nämlichen Fundorten. Auch in Calanca.
- 7. **fulgidus** F. *E.* Selten. Ein Mal auf St. Luzi bei Chur (Kriechb.).

Paederini.

Cryptobium Mannerh.

- 1. **fracticorne** Payk. (Cr. glaberrimum Hrbst.). *E.-M.*. Chur und Umgebung mehrfach (Kriechb., K.).

Lathrobium Grav.

- 1. **elongatum** L. *E.-M.*. Churer Au unter Moos u. Steinen (Kriechb.).
- 2. **laevipenne** Heer. (*E.*)-*A.* Sehr selten. St. Moritz (Pfeil).
- 3. **fulvipenne** Grav. (L. alpestre Heer). *E.-A.* Verbreitet. Churer Rheinthal (Kriechb., K.), Schiers (Wirz), Martinsbruck (K.), Oberengadin (Meyer-D., Letzner, Heer), Zaportalp (Heer).
- 4. **longulum** Grav. *E.* Selten. Churer Au (Kriechb.).
- 5. **quadratum** Payk. *E.* Sehr selten. Eben da am Fusse der Erlen (Kriechb.).
- 6. **dilutum** Er. (L. agile Heer). *E.-A.*. Kleine Au bei Chur (Kriechb.).
- 7. **multipunctatum** Grav. *E.-M.* Oefters. Chur, Maladers (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel).

Medon Steph. (Lithocharis Lacord.).

- 1. **brunneus** Er. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).

2. **fuseulus Mannerh.** *E.* Kleine Au bei Chur unter Föhrenrinde (Kriechb.), auch sonst mehrfach bei Chur (K., det. Eppelsheim).
3. **melanocephalus F.** *E.* Oefters in der Churer Gegend (Kriechb., Scheuchzer, K.).
4. **ochraceus Grav.** *E.* Auf dem Sand bei Chur und gegen Maladers unter St. (Kriechb.).

Scopaeus Erichs.

1. **sulcicollis Steph.** (*Sc. minutus Er.*) (*E.-A.*) Sehr selten. Pontresiner Schafberg und am P. Languard (Meyer-D.).

Domene Fauv.

1. **scabricollis Er.** (*Lathrobium scabric. Er.*) *E.-M.* Chur auf dem Sand, bis Crida und Runkalier unter St. (Kriechb. K.).

Stilicus Latr.

1. **subtilis Er.** *E.* Selten. Ein Mal ausserhalb des Churer Lürlibads unter St. (Kriechb.).
2. **similis Er.** *E.-A.* Selten. Churer Fürstenwald unter St. (Kriechb.).
3. **orbiculatus Payk.** (*St. affinis Er.*) *E.* Wiederholt bei Chur (Kriechb., Scheuchzer).
4. **rufipes Grm.** *E.-M.* Nicht selten in der Umgebung von Chur und Zizers (Kriechb., Scheuchzer, K.).

Sunius Steph.

1. **filiformis Latr.** *E.-M.* Nicht häufig. Chur (Kriechb., Scheuchzer, K.), Schiers (Wirz), Domleschg (Stoffel), Disentis (Kriechb.).

2. **angustatus** Payk. *E.-M.* In der Churer Gegend ganz häufig (Kriechb., Frei-G., K.).
3. **immaculatus** Steph. (*S. intermedius* Er.). *E.* Sehr selten. Ehemals in der Scheuchzer'schen Sammlung.

Paederus Grav.

1. **gregarius** Scop. (*P. littoralis* Grav.). *E.-M.* In allen Thälern verbreitet. Bei Chur an warmen Föhntagen mitten im Winter oft unter St. angetroffen.
2. **riparius** L. *E.-M.* Mit der vorigen Art, wenn auch nicht ganz so häufig.
3. **limnophilus** Er. *E.-A.* Nicht häufig. Churer Gegend und bis Prambrüschen hinauf (Kriechb., K., Frei-G.).
4. **ruficollis** F. *E.-M.* Malans (Am St.), Chur öfters (Kriechb., K.), Tarasp am Inn unter St. (K.).
var. gemellus Kraatz. Am Rheinufer bei Ragaz, wo schon Kiesewetter diese Varietät getroffen hatte, ebenfalls durch von Heyden aufgefunden.
5. **sanguinicollis** Steph. (*P. longicornis* Aub.). *E.* Selten. Chur am Plessurufer (Bugnion), am Rheinufer bei Ragaz (von Heyden).

Stenini.

Stenus Latr.

1. **biguttatus** L. *E.* An feuchten Stellen, im Rheintal und Vorderprättigau nicht selten.
2. **bipunctatus** Er. *E.* Selten. Kleine Au bei Chur unter St. (Kriechb.).
3. **longipes** Heer. *E.-M.* Selten. Kleine Au bei Chur und am Felsenbach unter St. (Kriechb.).

4. **asphaltinus** Er. (*E.*)-*M.* Selten. Ein Mal bei Tarasp (K., det. Eppelsheim).
5. **fossulatus** Er. *E.* Churer Gegend unter St. (Kriechb.), Schiers (Wirz).
6. **nanus** Steph. (St. declaratus Er.). *E.-A.* Ziemlich selten. Churer Gegend unter Steinen (Kriechb., det. Kiesw., Scheuchzer), St. Moritz (Pfeil).
7. **circularis** Grav. *E.* Churer Rheinthal von Untervatz bis Reichenau mehrfach unter St. (Kriechb., det. Kiesw.), Chur (K., det. Eppelsheim).
8. **humilis** Er. *E.* Selten. Lürlibad bei Chur (Kriechb., det. Kiesw.).
9. **carbonarius** Gyll. *E.-M.*. Längs der Churer Au mehrmals unter St. (Kriechb.).
10. **stigmula** Er. (St. maculipes Heer). *E.* Selten. Kleine Au bei Chur unter St. (Kriechb.).
11. **bimaculatus** Gyll. *E.* Selten. Wo die vorige Art erbeutet (Kriechb.).
12. **clavicornis** Scop. (St. speculator Lacord.). *E.-A.* Häufig. Churer Rheinthal (Kriechb., K., Scheuchzer), Churwalden (K.), Davos (Nagel), Oberengadin (Meyer-D.).
13. **providus** Er. *E.-M.*. Bei Chur häufig (K.).
14. **proditor** Er. *E.* Selten. Churer Au unter St. (Kriechb.).
15. **ater** Mannerh. *E.-A.* Chur und Umgegend (Kriechb., Scheuchzer, Mengold, K.), Langwies, Arosa (Kriechb.).
16. **melanarius** Steph. (St. cinerascens Er.) *E.* Selten. Chur und Umgebung (Kriechb., det. Kiesw.).
17. **canaliculatus** Gyll. (*E.*)-*A.* Selten. Val Rosegg (Meyer-D.).
18. **ruralis** Er. (St. alpestris Heer). *A.* Selten. Nufenen (Heer).

19. **paganus** Er. *E.-M.* Selten. Gäuggeli bei Chur unter St. (Kriechb., det. Kiesw.).
20. **tarsalis** Ljungh. *E.-A.* Verbreitet. Mehrfach bei Chur und im Unterengadin (K., det. Fauvel), Schiers (Wirz).
21. **similis** Herbst. (St. oculatus Grav.). *(E.)-A.* Runkalier ob Chur, gegen Parpan, Wiesen hinter Nufenen (Kriechb.). Auch in der Scheuchzer'schen Sammlung. Val Camogasc (Heer).
22. **cicindeloides** Schall. *E.-A.* Vor Untervatz unter Steinen (Kriechb.), Churer Alp (Frei-G.).
23. **flavipes** Steph. (St. filum Er.). *(E.)-M.* Ein Mal bei Schuls (Stierl.).
24. **glacialis** Heer. *M.-A.* Selten. Oberengadin (Stierl., v. Gau-tier, v. Heyden), Val Lischanna (Stierl.), Stelvio (Eppelsheim).
25. **geniculatus** Grav. *(E.)-A.* Sehr selten. Franzenshöhe unter St. (Rosenhauer).
26. **fuscicornis** Er. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Eppelsheim).
27. **Erichsoni** Rye (St. *flavipes* Er.). *E.-M.* In der Umgebung von Chur bis in die Maiensässe unter Steinen (Kriechb.).

Oxytelini.

Oxyporus Fabr.

1. **rufus** L. *E.* Churer Rheinthal öfters (Am St., Kriechb., K.).

Bledius Mannerh.

1. **littoralis** Heer. (Bl. *aquarius* Er.). *E.-A.* Selten. Ragaz (Kiesw.), Chur (Scheuchzer), am St. Moritzer See nach

einer Ueberschwemmung gesammelt (Pfeil). Bei Bevers
nebst seinen var. b und c. (Heer).

2. **opacus** Block. *E.-A.* Bei Chur (Frei-G., K.), St. Moritz (Pfeil).
3. **longulus** Er. (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (Pfeil).
4. **crassicollis** Lacord. *A.* Sehr selten. Bevers am Inn (Heer),
St. Moritz (Pfeil).
5. **subterraneus** Er. *A.* Selten. Eine var. minor bei Nufenen (Heer), St. Moritz (Pfeil).
6. **erraticus** Er. *E.-A.* Selten. Ragaz (Kiesw.), St. Moritz (Pfeil).

Platystethus Mannerh.

1. **cornutus** Gyll. *F.-A.* Verbreitet. Chur (Kriechb.), Unterengadin (K.), Nufenen (Heer).
2. **arenarius** Fourer. (Pl. morsitans Payk.). *E.-A.* Ebenso. Malans (Heer), Chur, Thusis, Brigels (K.), Disentis, Nufenen (Kriechb.), Oberengadin (Heer, v. Heyden).
3. **laevis** Kiesw. *A.* Selten. Franzenshöhe (Eppelsheim).
4. **nodifrons** Sahlb. (*E.*)-*A.* Selten. Franzenshöhe (Rosenhauer).

Oxytelus Grav.

1. **rugosns** Grav. *E.-M.* Häufig, namentlich im ganzen Rheinthal bis Thusis und Churwalden. — Unterengadin (K.).
2. **piceus** L. *E.-A.* Im Gebiet nicht häufig. Scheuchzer'sche Samml. — Val Rosegg (Meyer-D.).
3. **laqueatus** Marsh. (*O. luteipennis* Er.). (*E.*)-*A.* Selten. Ob Trafoi (Eppelsheim).

4. **sculptus** Grav. *E.-M.* Selten. Oefters bei Chur, bei Tarasp (K., det. Eppelsheim).
5. **inustus** Grav. *M.-A.* Nufenen (Heer), Oberengadin (Heer, v. Heyden), Schuls (Stierl.).
6. **nitidulus** Grav. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Tarasp öfters (K.).
7. **sculpturatus** Grav. (Im Catalog, von v. Heyden, Reitter und Weise mit *O. montivagus* Heer vereinigt.) Nach Stierlin's Cataloge sehr häufig. (*E.*)-*A.* Ich kenne keine anderen Angaben als Nufenen (Heer „montivagus“) und Stilfser Jochhöhe (Gistel).
8. **complanatus** Er. *E.-A.* Nicht so selten. Churer Rheintal, namentlich bei Chur öfters (Kriechb., K.), Tarasp (K.), Pontresina (v. Heyden), Franzenshöhe (Rosenhauer).
9. **tetracarinatus** Block. (*O. depressus* Grav.). *E.-M.* Chur häufig (Kriechb., K.), Tarasp (K.).

Trogophloeus Mannerh.

1. **bilineatus** Steph. (Mit *Tr. riparins* Lacord. im Catalog. coleopt. vereinigt). *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Stierl.).
2. **corticinus** Grav. *E.* Chur (Kriechb.).
3. **elongatus** Er. *Er.* Selten. Chur (Kriechb., det. Kiesw., K., det. Fauvel).

Coprophilus Latr.

1. **striatulus** F. *E.-M.* In der Nähe von Dünger und Aborten nicht so selten. Chur (K.), Schiers (Wirz).

Deleaster Er.

1. **dichrous** Grav. (*E.*)-*A.* Oefters bei Tarasp, wo mir ein

Mal der Käfer in Menge an die Lampe geflogen kam. Vom Albula erhielt ich denselben durch Hrn. Caflisch.

Homalini.

Anthophagus Grav.

1. **spectabilis** Heer. *A.* Oberengadin (Stierl., v. Heyden, Meyer-D.). Ob Trafoi (Eppelsheim).
2. **bicornis** Block. (*A. armigeo* Grav.). (*E.*)-*A.* In der montanen und alpinen Region des Gebietes überall angegeben.
3. **forticornis** Kiesw. *M.* Selten. Unterengadin (Stierl.).
4. **alpinus** Payk. *M.-A.* Im ganzen Gebiet nachgewiesen, gerne auf Alpenrosen.
5. **fallax** Kiesw. *A.* Im Oberengadin vielfach nachgewiesen (Meyer-D., v. Heyden, Stierl., Pfeil), Dischmathal (Dietrich).
6. **omalinus** Zett. *M.-A.* Nicht gemein. St. Moritz (v. Heyden), Puschlav (K.), ob Trafoi (Eppelsheim). Auch von Heer für das Gebiet als sehr selten aufgeführt, ohne nähere Standortsangaben.
7. **melanocephalus** Heer. *A.* Selten. Urschai, Calanker Alpen (Heer).
8. **alpestris** Heer (*A. austriacus* Er.). *M.-A.* Häufig, in allen Thälern angetroffen.
9. **caraboides** L. (*A. testaceus* Grav.). (*E.*)-*A.* „Bündner Alpen“ (v. Gautier), Schuls (Stierl.).
10. **praeustus** Müll. *E.-M.* Selten. Bisher nur von Tarasp (K.).

Geodromicus Redt.

1. **plagiatus** F. (*E.*)-*A.* Am St. Moritzer See und auf dem Bernina in Anzahl (v. Heyden).

var. suturalis Lac. Etwas seltener als die Stammart, St. Moritz, Alp Giop (v. Heyden).

var. nigrita Müll. Häufiger. Oberengadin (v. Heyden, Meyer-D.), Avers (Rühl).

2. **globulicollis** Zett. (Anthoph. Kunzei Heer, G. lituratus Kraatz). *M.-A.* Engadin (Heer, v. Heyden), Albula-pass (Caflisch), Avers (Heer), Stelvio (Heer, Eppelsheim).

Lesteva Latr.

1. **longelytrata** Goeze (L. bicolor F.). (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden, Bugnion), Oberalp (Kriechb., Frei-G.), Lückli ob Nufenen (Kriechb.).
2. **monticola** Kiesw. (L. Sharpi Rye). *A.* Sehr selten. Nahe unserem Gebiete bei Gomagoi (Eppelsheim).

Olophrum Erichs.

1. **piceum** Gyll. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Im Rheinwald (Frei-G.).
2. **alpestre** E. (*Acidota alpina* Heer). *A.* Lukmanier, Zaportalp, Canalpass am Gletscherrand (Heer), Oberalp unter St. (Kriechb.), beim St. Bernhardiner Hospiz (K.).

Deliphrum Erichs.

1. **tectum** Payk. (*E.*)-*A.* Selten. Nufenen (Heer), am Innwasserfall auf Pflanzen (v. Heyden), ebenso auf Davos (Pestalozzi).
2. **arcticum** Er. *A.* Sehr seltene nordische Art. Auf Franzenshöhe (Eppelsheim).

Lathrimaeum Erichs.

1. **macrocephalum** Epp. (*E.*)-*A.* Selten. Franzenshöhe unter abgestorbenen Arven (Eppelsheim).

2. **atrocephalum** Gyll. (E.)-A. Selten. Avers (Stoffel).

Amphichroum Kraatz.

1. **canaliculatum** Er. E.-A. Chur (K.), Bauer'sches Maiensäss daselbst auf Pr. Padus (Kriechb.), Oberengadin, Zernez. Ueberhaupt in den Bündner Alpen fast überall (Stierl.).
2. **hirtellum** Er. M.-A. Oberengadin auf Erlen (v. Gautard, Stierl., Meyer-D.), Calanca (K.).

Acidota Steph.

1. **crenata** F. (E.)-A. Sehr selten. Im Oberengadin nebst der var. *Heerii* v. Heyden (Jahresb. VIII, p. 21, v. Heyden).

Arpedium Erichs.

1. **quadrum** Grav. (E.)-A. Selten. Doch traf Pfeil die Art ein Mal in grösster Anzahl am St. Moritzer See nach einer Ueberschwemmung Am Urdensee (Kriechb.), Daniser Alp (Frei-G.).
2. **brachypterum** Grav. A. Auf dem Munt Rosatsch von Senator v. Heyden erbeutet und als *A. troglodytes* Kiesw. publicirt (Jahresb. VIII, p. 21). Nach Hrn. L. v. Heyden (Jahresb. XVI, p. 36) sind beide Arten zu trennen und wäre *troglodytes* dem Riesengebirge eigenthümlich. Im Catal. Coleopt. III. Aufl. sind dieselben jedoch als Synonyme vereinigt.
var. Engadinicum v. Heyden. Auf dem Bernina ein Stück (Sen. v. Heyden).

Coryphium Steph.

1. **Gredderi** Kraatz. A. Sehr selten. Vom Berninapass (v. Heyden).

Homalium Grav.

1. **rivulare** Payk. *E.-A.* Häufig, aus allen Thälern, noch von der Franzenshöhe (Rosenhauer) angegeben.
2. **septentrionis** Thm. (*H. impressum* Kr.). *A.* Sehr selten. Avers (Heer).
3. **excavatum** Steph. (*H. fossulatum* Er.). (*E*)*-A.* Selten. Val Rosegg (Meyer-D.), Franzenshöhe (Eppelsheim).
4. **caesum** Grav. *E.-A.* Selten. Chur, Zizers (Kriechb., K.), ob Nufenen (Kriechb.), Franzenshöhe (Eppelsheim).
5. **monilicorne** Gyll. (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (Pfeil).
6. **planum** Payk. *E.* In Bünden (Graf), nach einer alten Angabe.
7. **lapponicum** Zett. *A.* St. Moritz in grosser Anzahl unter Rinde von *Pinus Cembra* 1871 (Bugnion). Wohl neu für die Schweiz.
8. **concinnum** Marsh. *E.-A.* Chur und Zizers wiederholt (K., det. Fauvel), Nufenen (Heer), St. Moritz (Pfeil).
9. **deplanatum** Gyll. *E.-A.* Lürlibad bei Chur unter St. (Kriechb.), Tarasp (K.), Oberengadin (v. Heyden).
10. **iopterum** Steph. (*H. lucidum* Er.). *E.* Selten. Domleschg (Frei-G.).
11. **rufipes** Fourr. (*H. florale* Payk.). *E.-A.* Ziemlich häufig, namentlich in der Churer Gegend (Kriechb., K.), „Berninakette“ (Heer), Avers (Rühl).

Anthobium Steph.

1. **abdominale** Grav. *E.-A.* Churer Gegend bis in die Maiensässe und nach Passugg und Maladers hinauf an Schlehenblüthen, Pr. *Padus* u. s. w. vielfach (Kriechb., K.), Davos (Nagel), Pontresina (Meyer-D.).

2. **signatum Maerk.** (*E.*)-*A.* Hin und wieder. Tarasp, Calanca (K., det. Eppelsheim), St. Moritz (v. Heyden).
3. **limbatum Er.** *E.-M.* Einige Male bei Chur; in einer gelbbraunen Var. ohne schwarze Makel am Hinterleibe bei Tarasp (K.), Zernetz (Stierl.).
4. **primulae Steph.** (*Omalium cibrosum* Heer). *E.* Churer Gegend im ersten Frühling nicht so selten auf den Blüthen von *Primula acaulis* (K.).
5. **florale Panz.** *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Eppelsheim).
6. **robustum Heer** (*A. excavatum* Er.). (*E.*)-*A.* Selten. Pontresina (Meyer-D.), Piz Umbrail (Müller), ob Trafoi (Eppelsheim).
7. **minutum F.** (*E.*)-*A.* Chur (Kriechb., K.), Tarasp (K.), am Statzer See in Menge (v. Heyden), bei Nufenen (Heer).
8. **anale Er.** (*Omalium nivale* Heer). *M.-A.* Domleschg (Stoffel), Davos (Nagel), Oberengadin (v. Heyden, Müller), Calanker Alpen (Heer), Albula (Müller).

var. longulum Kiesw. Ob Chur auf Tofieldia, Davoser Tschuggen, Umbrail (Müller), Oberengadin noch bis auf Piz Languard häufig auf Ran. glacialis (v. Heyden).
9. **alpinum Heer.** (*A. montanum* Er.). *E.-A.* Chur ein Mal (K.), dagegen in den höheren Lagen: Davos, Engadin, Rheinwald noch bis auf die Passhöhen häufig, auf Caltha palustris, Ranunculus u. s. w.
10. **ophthalmicum Payk.** (*E.*)-*A.* Verbreitet, doch nicht gemein. Oberengadin (Heer, Müller), Tarasp, Poschiavo (K.), Stelvio (Müller, Eppelsheim).

11. **longipenne** Er. *E.-M.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Stierl.).
12. **rectangulum** Fauv. *M.* Ein Mal bei Alveneu eine Anzahl Stücke erbeutet (K.).
13. **Sorbi** Gyll. *E.-M.* Nicht selten. Chur, Domleschg (Kriechb., K., Stoffel), Davos (Nagel).
14. **Marsh.** Fauv. *M.* Flimser Waldhäuser mehrere Male von blühenden Gesträuchchen gekötschert (K., det. Eppelsheim).

X. Protinini.

Protinus Latr.

1. **brachypterus** F. *E.-M.* Oefters in Schwämmen. Chur (Kriechb.), Tarasp (K.).

Olisthaerus Er.

1. **megacephalus** Zett. *M.* Sehr selten. Aus Savien (Frei-G.).

XI. Pselaphidae.

Bryaxis Leach.

1. **fossulata** Rehb. *E.* Churer Rheintal, Vorderprättigau verbreitet (Scheuchzer, K., Wirz).
2. **haematica** Rehb. *E.* Selten. Einige Male bei Chur (K.).

Bythinus Leach.

1. **Picteti** Tourn. (*E.*)-A. Sehr selten. Alp Laret bei St. Moritz (v. Heyden, zuerst als bulbifer Rchb. angegeben).
2. **securiger** Rchb. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur unter St. (Kriechb., det. Schaum.).

Pselaphus Herbst.

1. **Heisei** Hrbst. (*E.*)-A. Häufig. Churer Rheintal (Am St., Kriechb., K.), Schiers (Wirz).

Euplectus Leach.

1. **brunneus Grimm.** (E. Kunzei Aubé). *E.* Sehr selten.
Ein Mal bei Chur unter Buchenrinde (v. Heyden).
2. **sanguineus Denny.** *E.* Selten. Chur unter Föhrenrinde
(Kriechb.).

Amauronyx Reitt.

1. **Märkelii Aubé.** (Trichonyx Chaud.). *E.* Selten. Bei Chur
ein Mal unter St. (Kriechb., det. Schaum.).

XII. Clavigeridae.

Claviger. Preyssl.

1. **testaceus Preyssl.** (Cl. foveolatus Müll.). *E.-M.* Ob Chur
und gegen Maladers unter St. bei gelben Ameisen
(Kriechb.), Schiers (Wirz).
2. **longicornis Müll.** *E.* Selten. Malans (Am Stein), unter
dem ersten Maiensäss ob Chur bei Ameisen (Kriechb.),
Schiers (Wirz).

XIII. Scydmaenidae.

Neuraphes Thoms.

1. **elongatus Müll.** *E.* Selten. Chur (K.).

Scydmaenus Latr.

1. **scutellaris Müll.** *E.* Selten. Chur und Umgebung im
ersten Frühling unter St. (Kriechb., K.).
2. **collaris Müll.** *E.* Selten. Sand und Lürlibad bei Chur
einige Male unter St. (Kriechb., det. Schaum.).
3. **pusillus Müll.** *E.* Selten. Halde ob Chur, sehr oft im
Lürlibad immer unter St. (Kriechb., det. Schaum.).

Euconnus Thoms.

1. **denticornis** Müll. *E.* Selten. Chur und Umgegend einige Male unter St. (Kriechb., det. Schaum.).
2. **hirticollis** Ill. *E.* Mehrere Male bei Chur (K., det. Fauvel).
3. **Wetterhalii** Gyll. *E.* Mehrfach bei Chur (Kriechb., K.).

Eumicrus Lap.

1. **tarsatus** Müll. *E.* Chur im Frühling u. St. (Kriechb., K.).

XIV. Silphidae.

Choleva Latr.

1. **cisteloides** Fröhl. *A.* Selten. In den Bündner Alpen, ohne nähere Angabe (Heer).
2. **velox** Spence. *E.* Sehr selten. Von Scheuchzer gesammelt.

Ptomaphagus Hellw.

1. **umbrinus** Er. (*E.*)-*A.* Selten. Ein Mal beim Bernina Wirthshaus (v. Heyden).
2. **nigricans** Spence. (*E.*)-*A.* Selten. Auf Franzenshöhe (Eppelsheim).
3. **morio** F. (*E.*)-*A.* Selten. Ob Stalla (Rühl).
4. **chrysomeloides** Panz. *E.* Oefters bei Chur auf dem Sand erbeutet (K.).
5. **tristis** Panz. *E.-A.* In der Umgebung von Chur an Mauern (K.), Wiesen bei Runkalier (Kriechb.), Arosa (K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Franzenshöhe im Flug erbeutet (Rosenhauer).
6. **alpinus** Gyll. *A.* Ein Mal Anfangs Juni auf Prambrüscher ob Chur (Kriechb., det. Kraatz.).

7. **fumatus** Spence. *E.* In der kleinen Au bei Chur geschöpft (Kriechb.), Zizers (K.).
8. **sericeus** F. *E.* Bei Churer Rheinthal (K.), und wohl noch vielfach übersehen.
9. **anisotomoides** Spence. *E.* Sehr selten. Ein Mal ob Chur am Wege nach Maladers unter St. (Kriechb.).

Colon Herbst.

1. **brunneus** Latr. *E.* Selten. Fürstenwald bei Chur an geklafftem Holz (Kriechb.).

Necrophilus Latr.

1. **subterraneus** Dahl. (*M.*)-*A.* Höchst selten. In der Amst., Samml. 1 Ex. vom Malaner Ochsenälpli. Auf dem Wormser Joch (Gistel). Der Käfer wohnt nach Gredler in Schneckenhäusern.

Phosphuga Leach.

1. **polita** Sulz. (*Silva laevigata* F.) *E.* Churer Rheinthal, keineswegs häufig, wie schon Heer für die Ostschweiz der Westschweiz gegenüber hervorhebt.
2. **atrata** L. *E.-A.* Nirgends selten.
3. **undata** Müll. (*Silpha reticulata* F.). *E.-M.* Weniger häufig. Churer Rheinthal, Splügen, Unterengadin, Puschlav, Calanca (K.).

Thanatophilus Leach.

1. **thoracicus** L. *E.-M.* Aus allen Thälern angegeben.
2. **rugosus** L. *E.-A.* Ebenso; noch im Oberengadin beobachtet (v. Heyden).
3. **sinuatus** F. *E.* Zunächst im Rheinthal nirgends selten.

Silpha L.

1. **lunata** F. (*S. carinata* Ill.). *M.-A.* Selten. Churer Maiensässe (K.), Davos, Silvaplana (Letzner).
2. **tristis** Ill. (*E.*)-*M.* Selten. Nur ein Mal bei Poschiavo getroffen (K.).
3. **obscura** L. *E.-M.* Allgemein verbreitet.
4. **tirolensis** Laich. var. **nigrita** Creutz. (*S. alpina* Germ.).
M.-A. Häufig in allen höheren Thälern.

Necrodes Wilkin.

1. **littoralis** L. *E.(M.)* Eher selten. Haldenstein, vorderes Prättigau (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Necrophorus Fabr.

1. **humator** Goeze. *E.* Selten. Chur (Schulsammlung), Ragaz (Täschler).
2. **nigricornis** Fald. (*N. sepulchralis* Heer.). *A.* Sehr selten, eine östliche Art. Am Oberalpstock urnerseits von Frei-G., seit Heer zum ersten Mal, wieder gefunden.
3. **vespillo** L. *E.-M.* Allgemein verbreitet.
4. **vestigator** Herschel. (*E.*)-*M.* Ein Mal aus dem Prättigau erhalten.
5. **interruptus** Steph. (*N. fossor* Er.). *E.-M.* Ziemlich selten. Domleschg (Stoffel), Unterengadin einige Male, Prättigau, Grono (K.).
6. **investigator** Zett. (*N. ruspator* Er.) *E.-A.* Verbreitet, doch nicht gemein. Malans (Am St.), Domleschg (Stoffel), Churwalden (Kriechb.), Davos (Nagel), Unterengadin, Safien, Misox (K.), Nufenen (Heer), noch ob St. Moritz (v. Heyden).

7. **vespilloides** Herbst. (*N. mortuorum* F.). *E.-A.* Oefters bei Chur (Kriechb., Cafl., K.), Schiers (Manni), Bergell, besonders häufig in Misox und Calanca (K.), noch bei Nufenen (Heer).

Sphaerites Duft.

1. **glabratus** F. (*M.*)-*A.* Sehr selten. Soll nach Motschulski am Rheinwaldgletscher und auf der Zaportalp vorkommen.

Hydnobius Schmidt.

1. **punctatus** Sturm. *M.-A.* Selten. Prof. Brügger brachte mir ein Stück aus Valzaina. Franzenshöhe unter St. (Rosenhauer).
2. **strigosus** Schmdt. *A.* Selten. Auf Franzenshöhe (Eppelheim).

Liodes Latr. (*Anisotoma* Schmidt. Er.).

1. **rugosa** Steph. *E.* Sehr selten. In der Scheuchzer'schen Sammlung.
2. **rotundata** Er. (*E.*)-*A.* Selten. Engadin (Stierl.).
3. **raetica** Er. *A.* Selten. Val Rosegg und am Bernina Wirthshaus (v. Heyden).
4. **picea** Jll. (*E.*)-*A.* Selten. Bernina (v. Heyden). Auch von Heer für die „Berninakette“ angegeben (in: Geogr. Verbr. der Käfer in den Schweizeralpen).
5. **obesa** Schmidt. *E.-A.* St. Luzi b. Chur (Kriechb.), St. Moritz (v. Heyden).
6. **dubia** Kugelann. (*E.*)-*A.* Selten. Oberengadin (Stierl., v. Heyden, Meyer-D.).

7. *ruginosa* Schmidt. *E.* Chur (Kriechb., K.).
8. *calcarata* Er. *E.-M.* Chur, Runkalier (Kriechb., K.).

Anisotoma III.

1. *castanea* Hrbst. (*E.-M.*) Selten. Davos (Nage!).

Amphicyllis Er.

1. *globus* F. *E.* Nur ein Mal bei Fürstenau erbeutet (Stoffel).

Agathidium III.

1. *hæmorrhoum* Er. (*E.-A.*) Sehr selten. Bei St. Moritz (v. Heyden).

XV. Sphaeriidae.

Sphaerius Waltl.

1. *acaroides* Waltl. *E.* Chur und thalabwärts im ersten Frühling gesellig unter St. (K.).

XVI. Trichopterygidae.

Ptenidium Erichs.

1. *evanescens* Marsh. (*Pt. apicale* Er.). *E.* Chur und Umgebung bis Reichenau (Kriechb., K.).
2. *punctatum* Gyll. *E.* Chur (K., det. Reitter).

XVII. Corylophidae.

Sericoderus Steph.

1. *lateralis* Gyll. *E.* Chur an einem Fasse mit gährendem Most (K.).

XVIII. Scaphidiidae.

Scaphidium Oliv.

1. **quadrimaculatum** Oliv. *E.* An Schwämmen. Chur (K.), an Eichenstöcken bei Fürstenau (Stoffel), Schiers (Wirz).

Scaphisoma Leach.

1. **agaricinum** L. *E.-M.* An Schwämmen. Domleschg (Stoffel).

XIX. Phalacridae.

Phalacrus Payk.

1. **corruscus** Payk. *E.-M.* Zizers, Domleschg, Puschlav (K.).
2. **grossus** Er. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K.).
3. **substriatus** Gyll. *E.* Selten. Scheuchzer'sche Sammlung.
Bei Chur (K.).

Olibrus Erichs.

1. **bicolor** F. *E.-M.* Chur, wiederholt bei Tarasp (K.).
var. **flavicornis** Sturm. Tarasp.
2. **affinis** Sturm. *E.-M.* Selten. Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).
3. **millefolii** Payk. *E.* Selten. Ein Mal von Chur durch einen Schüler mir zugebracht.

XX. Erotylidae.

Dacne Latr.

1. **notata** Gmel. (*Engis bipustulata* F.). *E.* Selten. Domleschg (Stoffel).
2. **bipustulata** Thunb. (*E. humeralis* F.). *E.* Malans (AmSt.), Umgebung von Chur (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Triplax Payk.

1. *russica* L. *E.* Selten. Ein Mal bei Felsberg (K.).

Cyrtotriplax Crotch.

1. *bipustulata* L. (*Tritoma f.*). *E.* In Schwämmen. Malans (Am St.), Chur (Bugnion), Domleschg mehrmals (Stoffel).

XXI. Endomychidae.

Lycoperdina Latr.

1. *succincta* L. *E.-A.* Nach Heer in Bünden (Catal. Stierl. p. 344).

Mycetina Muls.

1. *cruciata* Schall. *E.-M.* Schon öfters beobachtet. Chur an aufgeklaftertem Holz und an Baumschwämmen (Kriechb.), Schiers mehrfach (Wirz), Domleschg (Stoffel), Savien in Schwämmen (Frei-G.).

Endomychus Panz.

1. *coccineus* L. *E.-M.* In Schwämmen und faulem Holz. Malans (Am St.), Churer Waldungen unter Rinde (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Schiers; Zizers eine var. *maculis confluentibus*, Tarasp (K.), noch bei Vetan (Frl. Schindler).

Mycetaea Steph.

1. *hirta* Marsh. *E.* Scheint für unser Gebiet selten zu sein. Nur ein Mal bei Chur erbeutet (K.).

XXII. Cryptophagidae.

Antherophagus Latz.

1. *nigricornis* F. *E.-M.* Selten. Chur; einige Male gegen Vulpera auf *Epilob. angustifolium* (K.).

2. **silaceus Hrbst.** *E.-M.* Selten. Lürlibad bei Chur auf Erdbeeren, auf Runkalier von Dr. Schaum geschöpft, beide Male von Herrn Kraatz bestimmt (Kriechb.).
3. **pallens Oliv.** *E.-A.* Selten. Tarasp (K., det. Stierl.), Pontresina (v. Heyden), ob Trafoi (Eppelsheim).

Henoticus Thoms.

1. **serratus Gyll.** *A.* Nahe der Gebietsgrenze bei Trafoi und beim Gasthof der Franzenshöhe (Eppelsheim).

Cryptophagus Herbst.

1. **crenatus Gyll.** (*Cr. crenulatus Er.*). *E.* In Schwämmen. Ein Ex. ehemals in der Mengold'schen Sammlung (test. Kriechb.).
2. **croaticus Reitt.** (*E.*)-*M.* Ein Mal von Tarasp in einem Ex. Von Herrn Reitter best. Neu für die Schweiz.
3. **Lycoperdi Hrbst.** *E.* Selten. Bei Chur und ein Mal von Zizers erhalten (det. Reitter).
4. **pilosus Gyll.** *E.* Chur mehrmals an Fässern (Kriechb. K.).
5. **setulosus Sturm.** *E.* Chur, Zizers einige Male (K.).
6. **Schmidtii Sturm.** *E.* Ein Mal hinter Ems u. St. (Kriechb., det. Kraatz).
7. **affinis Sturm.** (*E.*)-*M.* Selten. Tarasp (K.), bei Trafoi (Eppelsheim). *)
8. **acutangulus Gyll.** *E.-M.* Chur öfters, auch an Weinfässern (Kriechb., Mengold, K.), Tarasp (K.).

*) *C. cellaris* Scop. Die nach dem Stierlin'schen Catalog häufige Art ist im Kanton meines Wissens noch nicht gefunden. Die Herschen Angaben für Nufenen und Bevers beruhen nach v. Heyden wahrscheinlich auf einer Vermengung verschiedener Arten, und sind auch im Cat. Stierlin nicht berücksichtigt worden.

9. **fumatus** Marsh. *E.* Chur mehrfach in den Schulzimmern an der Wand (Kriechb.).
10. **fuscicornis** Sturm. *E.-A.* Churer Lürlibad u. St. (Kriechb.), im Oberengadin (v. Heyden).
11. **labilis** Er. *E.-A.* Chur (K., det. Reitter), St. Moritz und Alp Laret (v. Heyden).
12. **Brisouti** Reitt. (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden).
13. **distinguendus** Sturm. *E.* Chur öfters beobachtet, auch in Kellern an Weinfässern (Kriechb., K.).
14. **scutellatus** Sturm. (*G. bicolor* St.). *E.* Chur (Kriechb.).
15. **saginatus** Sturm. *E.* Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel).
16. **dentatus** Hrbst. *E.* Bei Chur zunächst häufig (Kriechb., K.).
17. **seanicus** L. *E.-A.* Verbreitet. Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Frei-G.), Maienfeld, Tarasp, Arosa (K.), Davos (Nagel), Oberengadin, noch am Bernina-Wirthshaus (v. Heyden).
18. **lapponicus** Gyll. (*Cr. pubescens* Sturm.). *E.* Bei Fürstenau (Stoffel, det. Reitter) Auch in der Mengold'schen Sammlung.
19. **vini** Panz. (*E.*)-*M.* Selten. Ein Mal bei Tarasp (K.).

Caenoseelis Thoms.

1. **ferruginea** Sahlb. (*Atomaria*) *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).

Atomaria Steph.

1. **linearis** Steph. *E.* Selten. An der Halde bei Chur (Kriechb.).
2. **nigriventris** Steph. (*A. nana* Er.). *E.* Bei Chur (Kriechb., Scheuchzer).

3. **nigripennis** Payk. (*A. ornata* Heer). *E.* Churer Lürli-
bad mehrfach u. St. (Kriechb.).
4. **cognata** Er. *E.-A.* Selten. Ein Mal von Scheuchzer ge-
sammelt. Bei St. Moritz (v. Heyden).
5. **pusilla** Payk. *E.-M.* Wie es scheint im Kanton nicht
so häufig, wie nach dem Stierlin'schen Catalog in der
übrigen Schweiz. Nach einer Notiz von Kriechb. in
der Mengold'schen Sammlung.
6. **atra** Hrbst. (*E.*)-*A.* Bisher nur vom Oberengadin an-
gegeben (Stierlin, Meyer-D.).
7. **contaminata** Er. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Auf Franzenshöhe
(Reitter).
8. **testacea** Steph. (*A. analis* Er.). *E.-A.* Chur und Um-
gebung mehrfach notirt (Scheuchzer, Kriechb., K.),
ebenso im Oberengadin (v. Heyden).
9. **ruficornis** Marsh. *E.* Chur bis nach Reichenau mehrere
Male (Kriechb.).
10. **rubricollis** Bris. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det.
Reitter).

XXIII. Lathridiidae.

Lathridius Herbst.

1. **angusticollis** Humm. *E.* Chur (K.).
2. **rugicollis** Oliv. (*E.*)-*A.* Häufig im Oberengadin (v. Heyden.)

Enicmus Thoms.

1. **minutus** L. *E.-A.* Verbreitet. Chur, Tarasp mehrfach (K.),
Oberengadin (v. Heyden, Letzner).
2. **brevicolis** Thoms. (*E.*)-*M.* Sehr selten. Ein Mal bei Tarasp
(K., det. Reitter). Neu für die Schweiz.

3. **rugosus** Hrbst. (*E. planatus* Mannh.). (*E.*)-*A.* Selten.
Pontresina (Meyer-D.).
4. **tranversus** Ol. (*E.-A.*). Davos (Nagel), Laretalp (v. Heyden).

Cartodere Thoms.

1. **ruficollis** Marsh. (*C. exilis* Mannh.). (*E.*)-*A.* Häufig bei
Hinterrhein (Mannerheim).

Corticaria Marsh.

1. **pubescens** Gyll. *E.* Oefters bei Chur (K.).
var. piligera Mannh. In der Scheuchzer'schen Sammlung. Ebenso bei Chur (K.).
2. **crenulata** Gyll. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).
3. **fulva** Comolli. *E.* Ein Mal von Chur (K., det. Reitter).
4. **umbilicata** Beck. (*C. umbilicifera* Mnnh., *cylindrica* Mnnh.).
(*E.*)-*A.* Pontresina (Meyer-D.).
5. **impressa** Ol. *E.* Bei Chur (K. det. Olivier).
6. **serrata** Payk. *E.-A.* Chur nicht so selten (K.). Auch bei
Pontresina (Meyer-D.).
7. **ovalipennis** Reitt. (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden).
8. **elongata** Humm. *E.-A.* Scheuchzer'sche Samml. wohl aus
der Churer Gegend. Oberengadin (v. Heyden, Pfeil).

Melanophthalma Motsch.

1. **gibbosa** Hrbst. *E.* Chur (K.), Fürstenau (Stoffel).
2. **similata** Gyll. (*E.*)-*A.* Selten. Ein Mal auf Alp Laret
in einem trockenen Baumschwamm (v. Heyden).

XXIV. Tritomidae.

Lithargus Erichs.

1. **bifasciatus** F. Selten. Chur (K.).

Tritoma Geoffr.

1. **quadripustulata** L. *E.* Um Chur nicht so selten (Kriech., K.), Domleschg (Stoffel), Grono (K.).
2. **atomaria** F. *E.* Malans (Am St.), Chur (K.).
3. **multipunctata** Hellw. *E.* Selten Fürstenau (Stoffel).
4. **fulvicollis** F. *E.* Selten. Ein Mal von Thusis (Stoffel).

Typhaea Curt.

1. **fumata** L. *E.-A.* Verbreitet. Chur (Kriechb., K.), Davos (Nagel), Unterengadin (K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).

XXV. Nitidulidae.

Cercus Latr.

1. **pedicularius** L. *E.* Um Chur (Kriechb.).
2. **bipustulatus** Payk. *E.* Pfäfers (Heer).
3. **rufilabris** Latr. *E.* Domleschg (Stoffel).

Heterhelus Duv.

1. **Solani** Heer. (*H. sambuci* Er.). *E.-A.* Auf Sambucus racemosa. Chur (Kriechb., K.), Tarasp (K.), Schafberg ob Pontresina (Meyer-D.).
2. **rubiginosus** Er. *M.* Findet sich auf dem nämlichen Strauche. Churer Maiensässe, Umgegend von Tarasp, Guarda (K.).

Brachypterus Kugelann.

1. **gravidus** Ill. *E.-M.* Ein Mal auf dem „Sand“ hinter Chur (Kriechb.).
2. **urticae** F. *E.-A.* Verbreitet. Gerne auf Nesseln. Savien (Kriechb.), Davos (Nagel), in beiden Engadinen (Meyer-D., Stierlin, K.).

Carpophilus Leach.

1. **mutilatus** Er. (*C. hemipterus* F.). (*E.*)-*M.* Nur ein Mal von Tarasp (K.).

Epuraea Er.

1. **aestiva** L. *E.-A.* Allgemein verbreitet und noch bis zu Höhen von 2000 m.
var. bisignata Sturm. Mehrere Ex. bei Lavin (K.). *)
2. **melina** Er. *E.-A.* Chur, Domleschg (K.), Davos (Letzner), Tarasp, noch hoch in Val Lischanna (K.).
3. **deleta** Er. (*E.*)-*A.* Engadin (Stierlin).
4. **variegata** Hbst. *E.* Selten. Domleschg (Stoffel).
5. **obsoleta** F. *E.* Wiederholt bei Chur (K.).
6. **boreella** Zett. (*E.*)-*A.* Davos (Nagel), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).
7. **pusilla** Ill. (*E.*)-*M.* Ein Mal aus dem Münsterthal erhalten.
8. **oblonga** Hrbst. (*E.*)-*A.* Selten. Oberengadin (v. Heyden).

Nitidula Fbr.

1. **bipustulata** L. *E.-A.* Nicht selten. Chur an Häusern und sonst mehrfach im ganzen Rheintal (Kriechb., K.), Schiers, Churer Alp, Braggio (K.).
2. **rufipes** L. (*N. obscura* F.). *E.* Selten. Malans (Am St.), Chur an einem Knochen (Kriechb.). Auch im Pol'schen Verzeichniss.
3. **carnaria** Schall. (*N. quadripustulata* F.). *E.* Ein Mal bei Chur (Kriechb.), Thusis an einem Schwamm (Stoffel).

*) Die früheren Angaben über *Ep. silacea* Hbst. sind höher zu ziehen.

Omosita Er.

1. **depressa** Er. (*E.*)-*A.* Bisher nur von alpinen Stationen: Vals, Rheinwald, Alp Laveruns bei den Hütten (Heer, sub *Nitidula depressa* Illg.). Ebenso aus Oberengadin (v. Heyden).
2. **colon** L. *E.-M.* Unter Steinen, an Knochen u. dgl. im Rheintal ganz allgemein verbreitet. Auch im Unterengadin.
3. **discoidea** F. *E.* Im Churer Rheintale ebenfalls nicht selten; ich fieng die Art in Menge an hingelegten Knochen.

Soronia Erichs.

1. **grisea** L. *E.* Malans (Am St.), Chur, Untervatz (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Amphotis Erichs.

1. **marginata** F. *E.* Selten. In der Herrschaft (Pol, Am St.), Chur (Scheuchzer, K.).

Pria Steph.

1. **dulcamarae** Scop. *E.* Kleine Au bei Chur (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Meligethes Steph. *)

1. **hebes** Er. *E.-A.* Zizers, Domleschg, Tarasp (K.), Engadin (Stierlin).
2. **rufipes** Gyll. *E.-A.* Rheintal und Engadin allgemein verbreitet.
3. **lumbaris** Sturm. (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Tarasp (K.).
var. caeruleus Sturm. Ebenda.

*) Sämtlich Arten, die ich selbst gesammelt, von Hrn. Edm. Reitter revidirt und bestimmt.

4. **coracinus** Sturm. *E.-A.* Station Landquart (K.), Engadin (Stierlin).
5. **brassicae** Scop. (*M. aeneus* F.). *E.-A.* Vom Rheinthal bis in die Engadiner Alpen allgemein verbreitet.
6. **viridescens** F. *E.-M.* Herrschaft (Pol, Am St.), Klosters (Dietrich). Wohl noch vielfach übersehen.
7. **subrugosus** Gyll. *E.-M.* Chur, Flims (K.), am Calanda, bei Nufenen (Heer).
8. **serripes** Gyll. *E.* Selten. Scheuchzer'sche Sammlung.
9. **maurus** Sturm. *E.-M.* Chur, Flims, Unterengadin (K.).
10. **flavipes** Sturm. *E.* Chur (K.).
11. **morosus** Er. *E.* Bei Fürstenau (Stoffel, det. Reitter). Neu für die Schweiz.
12. **viduatus** Sturm. *E.-M.* Verbreitet. Chur (Scheuchzer), Tarasp (K.), Brigels, Vals (Heer).
13. **pedicularius** Gyll. *E.-M.* Verbreitet. Malans (Am St.), Chur, Flims, Tarasp (K.).
14. **assimilis** Sturm. *E.* Scheuchzer'sche Sammlung. Für die Schweiz noch nicht angegeben.
15. **planiusculus** Heer. (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Flims erbeutet (K.).
16. **erythropus** Gyll. *E.* Verbreitet. Chur (Heer, K.), Flims (K.), Domleschg (Stoffel).
17. **pygmaeus** Reitt. (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Lavin getroffen (K.). Neu für die Schweiz.

Thalyera Erichs.

1. **fervida** Oliv. (*E.*)-*A.* Ob Trafoi (Eppelsheim). Im Kanton selbst bisher noch nicht notirt.

Pocadius Erichs.

1. **ferrugineus** F. *E.-M.* Malans (Am St.), Chur und Maiensässe in Schwämmen (K.).

Cychramus Kugelann.

1. **fungicola** Heer. *E.-M.* In Schwämmen. Chur (Mengold), Davos (Nagel).
2. **luteus** Er. *E.* Malans (Am St.).

Ips Fabr.

1. **quadripunctatus** Oliv. *E.-(M.)*. Selten. Ein Mal bei Chur (K.).
2. **quadripustulatus** F. *E.-A.* Ziemlich häufig. Im Rheinthal (Am St., Kriechb., Stoffel, K.), Davos (Nagel), Flims, Roveredo (K.), Pontresina (Meyer-D.).
3. **ferrugineus** L. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb., Caflisch, K.), Davos (Nagel), Tarasp (K.).

Rhizophagus Herbst.

1. **depressus** F. *E.-M.* Chur (K.), Davos (Nagel).
2. **ferrugineus** Payk. *E.-M.* In Bünden (Catal. Stierlin). In der Scheuchzer'schen Sammlung.
3. **dispar** Payk. *E.-M.* Malans (Am St.), Crida ob Chur (Kriechb.), Langwies (Janett).
4. **bipustulatus** F. *E.* Hinter Ems unter Eichenrinde (Kriechb.).
5. **politus** Hellw. *E.* Ein Mal bei Chur (K.).

XXVI. Trogositidae.

Trogosita Oliv.

1. **caerulea** Ol. *E.* Bei Fürstenau an einer alten Weide mehrere Stück erbeutet (Stoffel).

Nosodes Leconte.

1. **scabra** Thunb. (*Peltis dentata* F.). *E.-M.* Malans (Am St.), Chur (Scheuchzer, Kriechb.), Domleschg (Mengold,

Stoffel), Thusis (Samml. Am St.). Gilt sonst in der Schweiz für sehr selten.

Ostoma Laichart. (Peltis Kug.).

1. **grossum** L. *E.-A.* Chur (Caflisch), Domleschg (Mengold, Stoffel), Savien (Frei-G.), Engadin (Heer).
2. **ferrugineum** L. *E.-A.* Oefters unter Baumrinden. Rheinthal u. Schanfigg, Arosa (Am St., Scheuchzer, Kriechb., K.), Schuders (K.), Davos (Letzner), Unterengadin, Calanca (K.).

Thymalus Duft.

1. **limbatus** F. *M.-A.* Verbreitet. Vogelboden ob Chur (Brügger), Domleschg (Stoffel), Schanfigg, Savien (Kriechb.), Davos (Nagel), Nufenen (Heer).

XXVII. Colydiidae.

Orthocerus Latr. (Sarrotrium Illig.).

1. **muticus** L. (Sarr. clavicornis L.). *E.-A.* Ein Mal bei Chur (Frei-G.).

Coxelus Latr.

1. **pictus** Sturm. *E.-A.* Selten Um Chur (Kriechb., K.), Arvigo (K.).

Ditoma Hbst. (Synchita Hellw.).

1. **juglandis** F. *E.* Selten. Bei Fürstenau (Stoffel).

Ciones Curtis.

1. **variegatus** Hellw. *E.-M.* „In Bünden“ (Catal. Stierlin).

Synchitodes Crotsch. (Ditoma auct.).

1. **crenata** F. *E.-M.* Gerne unter Rinde. Rheinthal (Am St.,

Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Schiers (Wirz), Mala-ders (K.).

Colydium Fabr.

1. **elongatum** F. *E.* Fürstenwald bei Chur an gefällten Stämmen; bei der Ruine Canova unter einem Stein (Kriechb.).

Cerylon Latr.

1. **histeroides** F. *E.-M.* Malans (Am St.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).

XXVIII. Cucujidae.

Hyliota Latr. (Brontes Fabr.).

1. **planata** L. *E.* Sehr selten. In der Scheuchzei'schen Samml.

Monotoma Hrbst.

1. **brevicollis** Aubé. *E.* Ein Mal bei Chur (K.).

XXIX. Byturidae.

Byturus Latr.

1. **rosae** Scop. (B. fumatus F.). *E.-M.* Auf Blumen. Chur, Tiefencastel, Bergün etc. Weniger häufig als die fol-gende Art.
2. **sambuci** Scop. (B. tomentosus F.). *E.-M.* Churer Gegend auf blühenden Crataegus und Prunus Padus (Krchb.), Tarasp oft auf Rubus (K.) u. s. w.

XXX. Dermestidae.

Dermestes L.

1. **murinus** L. *E.-M.* In allen unseren Thälern verbreitet.
2. **laniarius** Er. *E.-M.* Weniger häufig. Chur vielfach an-gegeben, Ems, Thusis (Kriechb.), Bergell (Bazzigher), Misox (K.).

3. **undulatus** Brahm. *E.-M.* Um Chur bis nach Maladers hin nicht selten; Domleschg, Tarasp (K.).
4. **tessellatus** F. *E.* Selten. Malans (Am St.). In der Scheuchzer'schen Sammlung.
5. **lardarius** L. *E.-A.* In Häusern überall.

Attagenus Latr.

1. **Schäfferi** Hrbst. *E.* Selten. Ein Mal von Zizers erhalten.
2. **piceus** Ol. (*A. megatoma* F.). *E.-M.* Domleschg (Stoffel), Churer Rheinthal, Unterengadin, St. Vittore (K.).
3. **pellio** L. *E.-M.* Allgemein verbreiteter Schädling.
4. **vigintiguttatus** F. *E.* Churer Rheinthal und Domleschg öfters beobachtet (Am St., Kriechb., K., Stoffel). Gerne auf den feinen Blüthen von Spiraea Aruncus und Tamarix africana.

Megatoma Hrbst.

1. **undata** L. *E.-A.* Churer Rheinthal, Misox, in beiden Engadinen, noch auf dem Flüelapass angetroffen (K.), Nufenen (Heer), Davos (Nagel).

Hadrotoma Erichs.

1. **nigripes** F. *E.* Einige Male bei Chur (K.).

Tiresias Steph.

1. **serra** F. *E.* Sehr selten. In der Scheuchzer'schen Samml.

Anthrenus Geoffr.

1. **pimpinellae** F. *E.* Zunächst im Churer Rheinthal (Heer, Am St., Cafl.), bei uns überhaupt eher selten.
2. **scrophulariae** F. *E.-A.* Im ganzen Rheinthal sehr gemein. Vereinzelt auch in höheren Lagen, Tarasp, Arosa (K.).

3. **Verbasci** L. (A. varius F.). *E.-M.* Hin und wieder. Malans (Heer), Misox (Stoffel); Puschlav (K.).
4. **museorum** L. *E.-A.* Allgemein verbreitet. Aus dem Rheintal, Engadin, Davos etc. vielfach angegeben.
5. **fuscus** Latr. (A. claviger Er.). *E.-A.* Ebenso, gerne auf Dolden.

Orphilus Erichs.

1. **glabratus** F. *E.* Schr selten. Malans (Am St.) und bei Fürstenau (Stoffel) je ein Ex.

XXXI. Cistelidae

Nosodendron Latr.

1. **fasciculare** Ol. (*E.*)-*M.* Ich erhielt die Art aus dem Oberhalbstein.

Syncalypta Dillw.

1. **setigera** Ill. *E.* In der Scheuchzer'schen Sammlung.
2. **paleata** Er. (*E.*)-*A.* Ebenfalls selten. Domleschg (Stoffel), Nufenen (Kriechb., durch Pfr. Felix erhalten).
3. **spinosata** Ross. *E.* Von Chur bis Reichenau wiederholt u. St. (Kriechb.).

Curimus Erichs.

1. **murinus** F. (Byrrhus). *E.-A.* Selten. Chur (Caf.), Vetsch (K.). Vom Calanda (Dr. Am Stein in Füssl. Verz. sub *Cistela ornata* Sulzer).

Byrrhus L.

1. **signatus** Panz. *A.* Bisher nur an der Grenze unseres Gebietes auf dem Wormser Joch angegeben (Gistel).

2. **ornatus** Panz. E.-A. Vereinzelt. Chur (K.), Crida und Malixer Alpen u. St. (Kriechb.), Davos (Nagel), Engadin (v. Gautard).
3. **pilosellus** Heer. A. Selten. Rheinwald (Stierlin).
4. **pilula**. E.-A. Allgemein verbreitet u. St., über die Wege laufend u. s. w. und mannigfach abändernd wie auch die folgende Art.
- var. **albopunctatus** F. Im Oberengadin mehrfach (v. Heyden).
- var. **oblongus** Sturm. Bei Heer für das ganze Hochgebirge von den Rheinquellen bis nach dem Unterengadin angegeben.
5. **fasciatus** Fabr. (B. flavocoronatus Er.). E.-A. Nicht ganz so häufig, aber überall constatirt, namentlich im Hochgebirg.
- var. **sulcatus** Zett. Nufenen, Scaletta (Heer).
- var. **arietinus** Steff. Bernina u. St. (v. Heyden).
- var. **Dianae** F. (Bei Heer, Fauna, var b.): Malans, Val Beyers, Rheinwald, Scaletta, Strela (Heer).
6. **pustulatus** Forst. (B. dorsalis F.). E.-A. Verbreitet. Churer Rheinthal, Unterengadin, Poschiavo (K.), Oberengadin (Heer, v. Heyden, Meyer-D.), Franzenshöhe (Eppelsheim).

Cistela Geoffr. (*Cytillus* Erichs.).

1. **varia** F. (*C. pulchella* Heer). E.-A. Ebenfalls eine sehr häufige Art, von Thal bis zu den höchsten Jochen. Die von Heer unterschiedenen Varietäten erscheinen im Catal. Coleopt. Ed. III mit der Stammform verschmolzen.

Pedilophorus Steff. (*Morychus* Erichs.).

1. *nitens* Panz. *E.* Selten. Malans (Am St.), zwischen Ems und Reichenau u. St. (Kriechb.).
2. *aeneus* F. *E.-A.* Nicht selten. Im ganzen Rheinthal und Unterengadin (K.), Oberengadin (Meyer-D, v. Heyden), Val Livigno am Spöl (Heer).

Simplocaria Marsh.

1. *semistriata* F. *E.-A.* Chur (K.), Nufenen, Val Urschai (Heer), Oberengadin (v. Heyden, Pfeil).

XXXII. Histeridae.

Hololepta Payk.

1. *plana* Füssl. *E.* Sehr selten. Dr. Amstein d. Ä. traf diese Art im vorigen Jahrhundert unter der Rinde einer Schwarzpappel (Das Exempl. ist in der Major Am St.'schen Sammlung aufbewahrt.) Die Art möchte wohl wieder zu finden sein, da es am Rhein entlang an alten Schwarzpappeln nicht fehlt.

Platysoma Leach.

1. *compressum* Hrbst. (Pl. *depressum* F.). *E.* Lebt unter Fichtenrinde. Malans (Heer). Die in der übrigen Schweiz häufige Art scheint hierseits ziemlich zu fehlen.
2. *oblongum* F. Selten. Malans (Heer).
3. *angustatum* Hoffm. *E.* Ebenso. Malans (Heer).

Hister L.

1. *inaequalis* Ol. *E.* Selten. In der Am St.'schen Samml.
2. *4-maculatus* L. *E.* Churer Rheinthal hie und da in Dünger (Heer, Am St., K.). Ebenso im unteren Misox (Stoffel, K.).
var. gagates Ill. Malans, Ragaz (Heer).

3. **unicolor** L. *E.-A.* Allgemein verbreitet, zuweilen in grosser Anzahl zu treffen; so ein Mal bei Lavin in Schwämmen.
4. **cadaverinus** Hoffm. *E.-M.* Churer Rheinthal (Am St., Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Puschlav und Bergell (K.).
5. **merdarius** Hoffm. *E.-M.* Chur, Untervatz (Kriechb.), Davos (Nagel), Tarasp, Münsterthal (K.).
6. **distinctus** Er. *E.* Selten. Einige Male bei Chur (K.).
7. **neglectus** Germ. *E.-M.* Selten. Bei Chur und Schuls je ein Mal getroffen (K.).
8. **carbonarius** Ill. *E.-M.* Chur (Kriechb.), Tarasp nicht selten (K.), Avers (Rühl).
9. **purpurascens** Hrbst. *E.* Hin und wieder bei Chur (Kriechb., K.), Schiers (Wirz).
10. **marginatus** Er. *E.* Selten. Mehrere Ex. bei Ems (K.).
11. **stercorarius** Hoffm. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Schyn (Kriechb.), Flims, Tavanasa, Unterengadin (K.).
12. **bissexstriatus** F. *E.-M.* Chur, Ems, Maladers (Kriechb.), Grüschi, Tarasp, Disentis (K.).
13. **bimaculatus** L. *E.-M.* Malans bis Chur öfters (Heer, K.), Domleschg (Stoffel), Schiers (Wirz), Tarasp (K.).
14. **duodecimstriatus** Schrank. *E.-M.* Bisher nur die var. **quatuordecimstriatus** Gyll. Haldenstein, Nairs, Ponte (K.).
15. **corvinus** Germ. *E.* Einige Male bei Chur (Kriechb., K.).

Paromalus Erichs.

1. **parallelipedus** Hrbst. *E.* Von Heer als Seltenheit von Malans angegeben.

Dendrophilus Leach.

1. **pygmaeus** L. *E.-A.* Selten. In der Umgebung von St. Moritz einige Male bei Ameisen angetroffen (v. Heyden). Auch im Pol'schen Verz. (*Hister pygmaeus*).

Saprinus Erichs.

1. **nitidulus** Payk. *E.-M.* Malans (Heer), Chur nicht selten (Kriechb., Brügger, K.), ob Haldenstein an einem todten Schaf (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).
2. **aeneus** f. *E.* Ob Haldenstein wie vorhin (Kriechb.), Chur, Zizers (K.).
3. **conjugens** Payk. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur im Dünger (Kriechb.).
4. **quadristriatus** Hoffm. *E.* Selten. Bei Chur (Kriechb., K.).

Teretrius Erichs.

1. **picipes** F. *E.* Sehr selten. Malans (Heer).

Onthophilus Leach.

1. **striatus** Forst. *E.-M.* In Dünger. Ein Mal bei Malans (Heer).

XXXIII. Platyceridae.

Platycerus Geoffr. (*Lucanus* L.).

1. **cervus** L. *E.-M.* In den herwärtigen wie in den transalpinen Thälern beiläufig bis gegen die obere Grenze des Obstbaues ziemlich allgemein verbreitet.
var. **capreolus** Sulz. Mit der Stammart.

Dorcus Mac Leay.

1. **parallelipedus** L. *E.-M.* In gleichmässiger Verbreitung mit der vorangehenden Art. Auch in Misox und ein Mal bei Schuls.

Systemocerus Weise (*Platycerus* auct.).

1. **caraboides** L. *E.-M.* Häufig in Waldungen und etwas höher ansteigend als die obgenannten Arten. Varirt vielfach in der Färbung.

Cerychus Mac Leay.

1. **chrysomelinus** Hohenw. (*C. tenebrioides* F.). *E.-M.* Ziemlich selten. Ragaz, Pfäffers (Heer), Domleschg (Stoffel), Chur, Bergell und Puschlav (K.).

Sinodendron Fabr.

1. **cylindricum** L. *E.-M.* Nicht so selten in faulen Baumstämmen. Um Chur (Kriechb., Cafl., K.), Domleschg (Stoffel), Savien (Kriechb.), Brigels (Cleric).

XXXIV. Scarabaeidae.

Coprini.

Sisyphus Latr.

1. **Schaefferi** L. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Ein Ex. aus dem Rheinwald, von Pfr. Felix erbeutet, in der Am Stein'schen Sammlung.

Caccobius Thoms.

1. **Schreberi** L. *E.-M.* Im Kuhdünger. In den herwärtigen Thälern selten (Verzeichniss Pol), Oberhalbstein (Rühl), dagegen im unteren Misox bei Grono und Roveredo ziemlich häufig (Stoffel).

Copris Geoffr.

1. **lunaris** L. *E.-M.* Vielfach im Rheintal von Ragaz weg bis nach Thusis einer- und Ilanz anderseits, im Gan-

zen aber doch selten (Heer, Cafl., Mengold, Theobald, Stoffel). Häufiger noch im unteren Misox (Stoffel, Lorez).

Onthophagus Latr.

1. **taurus Schreb.** *E.* (*O. rugosus* Poda). *E.* Im unteren Misox (Heer, Stoffel, Mengold).
2. **verticicornis Laichh.** (*O. nutans* F.). *E.-M.* Nicht gemein. Malans (Am St.), Chur und gegen Maladers (Kriechb., K.), Schiers (Wirz), Domleschg, Splügen, Tarasp (K.).
3. **austriacus Panz.** *E.-M.* Malans (Heer), Churer Gegend (Kriechb., Cafl.), Alvaschein (Rühl), Tarasper Gegend häufig (K.), Münsterthal (Pernsteiner).
4. **vacca L.** *E.* Um Chur, bei Reichenau (Kriechb., Mengold), Domleschg (Stoffel).
 - var. medius Panz.** Von Frei-G. und Mengold s. Z. gefunden, ohne nähere Bezeichnung der Standorte.
 - var. affinis St. Heer.** Zwischen Ems und Reichenau (Kriechb.).
5. **coenobita Hrbst.** *E.* Churer Rheintal im Dünger nicht selten (Am St., Kriechb., K.).
6. **fracticornis Preyssl.** *E.-A.* Häufig durch das ganze Rhein- und Inngebiet, ebenso im Misox. Die bei Heer aufgeführten Varietäten b (*Copris Xiphias* F.) und c (*C. similis Scriba*) werden ebenfalls für unser Gebiet angegeben.
7. **nuchicornis L.** *E.-M.* Eben so verbreitet wie die vorige Art, scheint aber wenig über die montane Region hinaufzugehen, denn es fehlen bezügliche Angaben z. B. aus dem Oberengadin und dem Rheinwald.

8. **lemur** L. *E.* Malans bis Tamins (Pol, Am St., Kriechb.).
Ziemlich häufig bei Grono (Stoffel).
9. **ovatus** L. *E.-A.* In allen Thälern verbreitet.

Oniticellus Serville.

1. **fulvus** Goeze (*O. flavipes* F.). *E.* Selten. Bonaduz (Mengold), Misox (Stoffel). Auch von Frei-G. angetroffen.

Aphodinii.

Aphodius Illig.

Calobopterus Muls.

1. **erraticus** L. *E.-M.* Häufig. Rheintal, Prätigau, Unterengadin, Puschlav.

Coprimorphus Muls.

2. **scrutator** Hrbst. *E.* Selten. Malans, Luziensteig (Mengold, Scheuchzer), Domleschg (Stoffel). Ferner von Frei-G. aufgefunden. Auch im Pol'schen Verzeichniss.

Eupleurus Muls.

3. **subterraneus** L. *E.* Im Pol'schen Verzeichniss angegeben.
Dagegen scheint die sonst von Heer als für die Schweiz ziemlich häufig angegebene Art auf unserem Gebiete kaum vertreten zu sein.

Teuchestes Muls.

4. **foscor** L. *E.-A.* Aus allen diesseitigen Thälern angegeben.

Otophorus Muls.

5. **hämorrhoidalis** L. *E.-A.* Ziemlich häufig, doch nicht überall. Von Malans das Rheintal hinauf bis zu den Rheinquellen (Heer), Arosa, Alvaneu, Malixer Alpen (Kriechb.), die var. *sanguinolentus* Hrbst. bei St. Moritz (v. Heyden).

Aphodius Muls.

6. **scybalarius** F. *E.* Selten. Bisher nur bei Chur angetroffen (K.).
7. **foetens** F. *E.-A.* Verbreitet. Chur, Reichenau, Disentis (Kriechb.), ganz Rheinwald, Vogelberg, Berninakette (Heer), Davos (Nagel), Rocca bella (Rühl), Tarasp, Puschlav (K.).
8. **fimetarius** L. *E.-A.* Im Kuhdünger wohl die allerhäufigste Art bis über 2000 m. Auffallend ist der Mangel einer Angabe für das Oberengadin. Heer (p. 513) führt mehrere bei Malans, Nufenen und auf dem Stelvio angetroffene Abänderungen an.
9. **ater** Deg. (*A. terrestris* Heer). *E.-A.* Im ganzen Kanton verbreitet.
var. convexus Er. Ein Mal bei Chur (K.).
10. **constans** Duft. *E.-A.* Selten. Bei Chur (Kriechb., Cafl.), Lenz (Kriechb.), Bernina und Julier häufig im Kuhdünger (v. Heyden.).
11. **granarius** L. *E.* Im Rheingebiet von Grüschi, Malans bis Domleschg und Flims häufig im Rossdünger. Um Chur im Frühling sehr häufig.
12. **piceus** Gyll. *E.-A.* Vereinzelt. Einige Male bei Chur, bei Schuders (K.), Bernina (Stierlin), ob Trafoi (Eppelsheim).
13. **sordidus** F. (*E.*)-*A.* Im Kanton selten, sonst als häufig bezeichnet. Tarasp (K.), Südabhang des Vogelsberges (Heer).
14. **rufus** Moll. (*A. rufescens* F.). *M.-A.* Schanfigg (Kriechb.), Oberengadin (Heer, v. Heyden). Die var. *hypop-*

cophus Jan. im hinteren Rheinwald (Heer), auf Davos (Nagel).

15. **alpinus Scop.** *M.-A.* Vorwiegend im ganzen Hochgebirge verbreitet, ein Mal selbst auf der Spitze des Piz Cotschen (3029 m.) angetroffen; an tieferen Standorten (Schiers, Schuls, Flims) schon seltener.
var. rubens Muls. Rheinwalder-, Engadiner- u. s. w. Alpen (Heer, v. Heyden, Stierlin), Churer Alpen und Calanda (Kriechb.), Davos (Nagel).
var. Schmidtii Heer. Engadin (Stierlin). Bei Reichenau (Kriechb.).
var. dilatatus Schmidt. Flimserberg im Schafdünger (Heer), Nufenen (Stierl.).
16. **varians Duft.** (*A. bimaculatus F.*). *E.* Selten. Ein Mal zwischen Chur und Ems getroffen (Kriechb.).
17. **niger Panz.** *E.* Sehr selten. In der Am Stein'schen Sammlung.
18. **inquinatus F.** *E.-M.* Verbreitet. Von Malans bis Thusis und Lungnetz (Am St., Kriechb., Brügger, K.), Unterengadin, Misox und Calanca (K.).
19. **sticticus Panz.** *E.-M.* Mehrfach um Chur, bei Unterwatz und im Schanfigg im Rossmist (Kriechb.). Bei Remüs (K.).
20. **conspureatus L.** *E.* Selten. In den Verzeichnissen von Pol und Dr. Am Stein d. Ä. aufgeführt, also wohl aus der Gegend der Herrschaft.
21. **tessulatus Payk.** *E.* Selten. Bisher nur bei Chur bemerkt (Scheuchzer, Kriechb., K.).
22. **obscurus F.** (*A. sericatus Schmidt.*). *E.-A.* Eine der allerhäufigsten, im ganzen Kanton verbreiteten Arten,

noch bis auf die höchsten Jocher: Flüela, Bernina, Stelvio u. s. w.

23. **pusillus** Hrbst. *E.-A.* Churer Rheinthal, Rhäzüns, Katzis, Schanfigg (Kriechb., Mengold), Domleschg (Stoffel), Savien (Frei-G.), Nufenen (Heer), Rocca bella (Rühl).
24. **quadrimaculatus** L. (*A. 4-pustulatus* F.). *E.-M.* In der Herrschaft (Pol, Am St.), Chur und gegen Maladers hin (Kriechb., Mengold, Frei-G., K.).
25. **merdarius** F. *E.-M.* Churer Rheinthal, Domleschg, Schanfigg (Am St., Kriechb., K.), Flims, Tarasp (K.).
Melinopterus.
26. **prodromus** Brahm. *E.-M.* Im ganzen Kanton verbreitet, bleibt aber unter der alpinen Zone.
27. **punctatosulcatus** Sturm. *E.-M.* Gerade nicht häufig. Chur, Tarasp, Roveredo (K.), Bernina (Meyer-D.). Hierher auch eine seltene von Heer für Bünden unter *A. prodromus* var. f aufgeführte Varietät.
28. **pubescens** Sturm. *E.-M.* Chur, Schanfigg (Kriechb., Mengold), oft mit Prodromus zusammen. Sonst im Gebiete noch nicht bemerkt.
29. **serotinus** Panz. *E.* Selten. Nur ein Mal bei Chur erbeutet (K.).
30. **contaminatus** Hrbst. *E.-M.* Selten. In der Am Stein'schen Sammlung. Davos (Nagel).

Acrossus.

31. **mixtus** Villa (*A. discus* Schmidt.). *M.-A.* Eine unserer häufigsten, im Gebiet nirgends vermissten, alpinen Arten.
32. **picimanus** Er. *A.* Ein Mal von der Vetschauer Alp mitgebracht und von Herrn Dr. Stierlin bestimmt. Auch

im benachbarten Tirol nach Gredler, und ist somit wohl eine mehr östliche, für die Schweiz neue Art.

33. **rufipes** L. *E.-A.* Durch alle Thäler allgemein verbreitet, weniger häufig an tieferen Standorten, wie Chur, Schiers, als namentlich in den hohen Lagen bis 2000 m. und darüber.
34. **bimaculatus** Laxm. var. **niger** Sturm. (Heer p. 526).
E. Zwischen Ems und Chur (Kriechb.).
35. **luridus** Payk. *E.-A.* Häufig im ganzen Kanton.
36. **depressus** Kugel. *E.-A.* Vielfach verbreitet. Chur, Schiers, Flims (K.), Avers (Heer), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Unterengadin (Stierlin, K.), Grono (K.).
var. **atramentarius** Er. Vielfach bei Chur und den umgebenden Gebirgen (Kriechb.), Oberengadin (v. Heyden), Unterengadin, Poschiavo (K.).

Plagiogonus Muls.

1. **rhododactylus** Marsh. (Pl. arenarius ol.). *E.* Selten. Chur Langwies (K.).

Ammoecius Muls.

1. **brevis** Erichs. (A. elevatus Panz.). *E.* Churer Rheinthal, besonders in der Umgegend von Chur und Ems öfters beobachtet (Kriechb., K.).
2. **gibbus** Germ. *A.* Rocca bella (Rühl).

Oxyomus Laporte.

1. **sus** Hrbst. *F.* Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt.
2. **villosus** Gyll. (Heptaulacus Muls.). (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden, Pfeil).
3. **sylvestris** Scop. (O. porcatus F.). *E.-M.* Nicht selten.

Chur und Umgebung, Churwalden (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Unterengadin (K.).

Rhyssemus Muls.

1. **germanus** L. (*Aphodius asper* Panz.). *E.* Selten. Ein Mal zwischen Ems und Reichenau u. St. (Kriechb.).

Psammodius Heer.

1. **sulcicollis** Ill. *E.* Selten. Gegen Felsberg ein Mal in Anzahl auf dem Rheinsand angetroffen, ferner von Zizers erhalten.

Aegialia Latr.

1. **sabuleti** Payk. *E.-A.* Selten. Nach Heer bei Nufenen, woher sich auch ein Exemplar in der Am St.'schen Sammlung vorfindet. Ich traf die Art je ein Mal bei Chur und bei Flims.

Geotrupini.

Odontaeus Klug.

1. **armiger** Scop. (*O. mobilicornis* F.). *E.-M.* Nicht gemein. Bei Malans einige Male in ziemlicher Menge Abends schwärmend (Am St.), ebenso erbeutete ich ein Ex. bei Tarasp. Ein anderes erhielt ich aus den Flimser Maiensässen.

Geotrupes Latr.

1. **stercorarius** L. (*G. putridarius* Er.). *E.-A.* Ueberall im Pferdemist.
2. **mutator** Marsh. *E.-M.* Nicht häufig. Chur, Trins (K.).
3. **hypocrita** Serv. (*G. pilularius* L.). (*E.*)-*A.* Nach Meyer-D. im Oberengadin verbreitet.

4. **sylvaticus** Panz. *E.-A.* In Waldungen, gerne an Schwäm-
men, allgemein verbreitet.
5. **vernalis** L. *E.-A.* Im Dünger überall
var. alpinus Hagenb. Mehr in den höheren Lagen.

Trogini.

Trox Fabr.

1. **hispidus** Pontoppid. *E.* Chur und Umgebung einige Male
(Kriechb.).
2. **sabulosus** L. *E.-M.* Bei uns nicht häufig. Chur, Ems
(Kriechb., Cafl., K.).
3. **scaber** L. *E.* Zuweilen bei Chur (Scheuchzer, Kriechb., K.).

Melolontini.

Hoplia III.

1. **philanthus** Füssl. *E.-A.* Pfäfers, Malans (Heer), Chur
(K.), Davos (Letzner). Im Gebiet überhaupt eher selten.
2. **praticola** ! uft. *E.-M.* Noch spärlicher. Chur und Um-
gebung (Kriechb., Cafl., Mengold, K.), Langwies
(Janett).
3. **farinosa** L. *E.-A.* Auf Dolden und anderen Blüthen in
allen Thälern.

Homaloplia Stephens.

1. **ruricola** F. *E.* Für unser Gebiet sehr selten. Ein Mal
von Herrn Wirz aus Schiers erhalten.

Serica Mac Leay.

1. **holosericea** Scop. *E.* Bei Malans (Am St.). Im unteren
Misox einige Male (Stoffel).
2. **brunnea** L. *E.-A.* Z. B. noch auf dem Gürgaletsch und
dem Albulapass, im ganzen Kanton, gerne über die
Wege laufend.

Rhizotrogus Latr. (*Amphimallus* Muls.).

1. **solstitialis** L. *E.-M.* In allen Thälern, stellenweise sehr häufig.
Die **var. tropicus** Heer vom Autor bei Disentis angegeben. Eine grössere und dunklere Abänderung ist mir im Unterengadin aufgefallen.
2. **ochraceus** Knoch. *E.-M.* Sehr selten. Bei Chur (Kriechb.), Poschiavo (K.).
3. **fuscus** Scop. (*Rhizotr. ater* Heer). *E.-M.* Im Gebiet sehr selten. Misox (Heer), Schiers (Wirz).
4. **ruficornis** F. (*Rhizotr. paganus* Ol.). *E.* Je ein Mal bei Chur erbeutet (Scheuchzer, Mengold).
5. **assimilis** Hrbst. (*Rhizotr. aprilinus* Heer). *E.-M.* Nicht so selten. Churer Gegend bis nach Malix und Churwalden (Kriechb., v. Heyden, K.), Schiers (Wirz), Ilanz, Unterengadin, Roveredo (K.).
6. **rufescens** L. *E.-M.* Dr. Stierlin traf die Art im Engadin; ich besitze sie mehrfach aus dem unteren Misox.
7. **aestivus** Ol. *E.-M.* Prof. Theobald brachte denselben aus dem Oberland. Sonst nicht weiter angegeben.

Polyphylla Harr.

1. **fullo** L. *E.-M.* In den herwärtigen Thälern grosse Seltenheit. Ein Mal bei Chur (Mengold), ebenso wurde mir ein Ex. von Bad Alveneu gebracht. Häufiger in den transalpinen Thälern: Castasegna, Borgonovo (Sch. Gianotti), St. Vittore (Scheuchzer, Lorez, Schmid).

Melolontha Fabr.

1. **hippocastani** F. M. Nicht so häufig wie die folgende Art. Oberland, Oberhalbstein, Unterengadin, Misox.

var. nigripes Com. An der Brücke zwischen Bonaduz und Versam (Kriechb.).

var. albicans Stierl. Vom Autor bei Schuls beobachtet.

Auch ich habe diese Var. im Unterengadin öfters bis nach Vetan hinauf angetroffen. Ein verirrtes Ex. wurde mir sogar vom Minschungletscher her gebracht.

2. **vulgaris** F. E.-M. Soweit Obst- und Kirschbäume angepflanzt werden. Auch in den von Heer angegebenen Abänderungen (Sammel. Am St.). Es hat über die Verbreitung des Maikäfers im Jahr 1869 von Seite der Naturforsch. Gesellschaft im Auftrage der Standescommission eine ausführliche Aufnahme im ganzen Kanton stattgefunden, worüber ein Bericht im XIV. Jahrg. dieser Hefte, p. 220—234, niedergelegt ist. Entsprechend der im Verhältniss zur Bodenerhebung im Kanton, im Gegensatz zu den Westalpen, herrschenden höheren Temperatur treffen wir den Maikäfer als Schädling noch in Lagen von 1300 m. u. darüber. Wie in der übrigen Schweiz hat der selbe den dreijährigen Typus, vorwiegend das Berner Jahr; man beobachtet aber ebenfalls das Basler und das Urner Jahr (nach den von Heer eingeführten Bezeichnungen), so dass das amtlich geforderte Einsammeln der Maikäfer nicht in allen von demselben heimgesuchten Gegenden für den nämlichen Jahrgang zutrifft.

Rutelini.

Anisoplia Laporte.

1. **villosa** Goeze. E.-M. Selten. Lungnetz (Theobald), mehrfach bei Roveredo (Stoffel).

Phyllopertha Kirb.

1. **campestris** Latr. *E.* Selten. Nur aus dem unteren Misox bekannt. Auf Erlen bei Lostallo (Mengold), bei Rovedo (Stoffel).
2. **horticola** L. *E.-A.* Gemein, oft massenhaft, und dann auf Wiesen nach Angabe der Landleute auch schädlich.

Anomala Sam.

1. **Junii** Duft. *E.-M.* In den transalpinen Thälern. Unterer Misox (K., Rychner), Promontogno, Poschiavo (K., Davatz).
2. **vitis** F. *E.* Selten. Zizerser Au, am Weg nach Ragaz auf Weiden (Am St.). Auch im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt. Sicherlich in den transalpinen Thälern.
3. **aenea** Deg. (Frischi F.). *E.-M.* In allen Thälern, gerne an Erlen, und mitunter massenhaft, so im Churer Rheintal, bis Disentis hinauf, Prättigau, Unterengadin. Mannigfach in Färbung und Zeichnung abändernd.
4. **oblonga** Er. (*E.*)-M. Im Puschlav häufig (K.), Bergell (Caf.), Misox (Rychner). Tritt in den transalpinen Thälern offenbar an die Stelle der Vorangehenden, zu welcher Heer (p. 541) sie auch als Var. gestellt hatte.

Dynastini.

Oryctes III.

1. **nasicornis** L. *E.* Ich erhielt zwei ♀ aus dem unteren Puschlav. Findet sich weiterhin im benachbarten Veltlin.

Cetoniini.

Oxythyrea Muls.

1. **funesta** Poda. *E.* Häufig im unteren Misox auf Blumen (Mengold, Stoffel, K.).

Tropinota Muls. (*Epicometis* Burm.).

1. **hirta** Poda (Ep. *hirtella* L.). *E.-M.* Im Frühling auf den Blüthen des Löwenzahns in allen Thälern verbreitet.

Cetonia Fabr.

1. **lugubris** Voet. (*C. morio* F.). *E.* Bisher nur aus dem unteren Misox bekannt (Mengold, Rychner, K.).
2. **affinis** Andsch. *E.* Eine bereits südliche Art. Ich erbeutete ein Ex. unweit des Grenzortes Campocologno auf Veltliner Gebiet. Das Exemplar in der Sammlung Am St. stammt wohl aus dem Misox.
3. **angustata** Grm. *E.* Ebenfalls nahe unserem Gebiete bei Ragaz angegeben (Heer).
4. **marmorata** F. *E.-M.* Im Churer Rheintal bis in's Domleschg in einzelnen Jahrgängen nicht so selten (Heer, Kriechb., Manni u. s.w.), Schiers (Wirz), Poschiavo (K.).
5. **floricola** Hrbst. *E.-A.* In allen Thälern, gerne an blühenden Gesträuchen und auf Disteln, noch bis in die Oberengadiner- (Meyer-D.) und Rheinwalder-Alpen (Heer).
 - var. florentina** Hrbst. Grono und weiterhin bei Bellinzona (Mengold).
 - var. metalliea** F. Poschiavo (K.). In der Sammlung Am St., wohl aus Misox.
 - var. alboguttata** (Andersch.) Hoppe. (Heer v. b. p. 551, C. Cirsii Heyden). St. Moritz auf *Cirsium spinosissimum* (v. Heyden).
6. **aurata** L. *E.-M.* Allgemein verbreitet. Noch bei Bergün, doch auf Davos, nach Mittheilung von Herrn Nagel, nicht mehr.

var. lucidula Fieb. In den transalpinen Thälern. Misox und Poschiavo (Mengold, K.), Münsterthal (Brügger).

Osmoderma Serv.

1. **eremita** Scop. *E.-M.* Höchst vereinzelt. Am Mastrilserberg (Dr. Bäder), Friewies (Dr. G. Am Stein), Chur (Scheuchzer, Manni, K.), Domleschg (Stoffel), Trins (Cafisch).

Gnorimus Serv.

1. **variabilis** L. *E.-M.* Pfäffers, Malans (Heer). Unteres Bergell auf Kastanien (Frst. Capadrutt, Bazzighèr).
2. **nobilis** L. *E.-M.* Häufig bis gegen 1200 m. (Tarasp), auch in den transalpinen Thälern.

Trichius Fabr.

1. **fasciatus** L. *E obere M,* in der subalpinen Zone (Davos) nicht mehr, sonst allerwärts gerne auf Dolden und anderen Blüthen.
2. **abdominalis** Mén. *E.* Mir für Bünden nur für Lostallo im Misox bekannt (Mengold). Während die Art sonst in der Ostschweiz nach dem Catal. Stierlin nicht selten sein soll, scheint sie in unserem Rheinthal noch nie bemerkt worden zu sein.

Valgus Scriba.

1. **hemipterus** L. *E.-M.* Verbreitet, aber nicht gemein. Malans (Am St.), Prättigau (Theobald, Wirz), Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Flims (Chur).

XXXV. Buprestidae.

Chalcophora Sol.

1. **Mariana L.** *E.* Im Churer Fürstenwald auf Föhren mehrfach angegeben (Scheuchzer, Kriechb., Theob., Cafl.): Hinter Fürstenau bei Campbiel (Stoffel).

Dicerca Esch.

- 1 **berolinensis Hrbst.** *E.* Sehr selten. In einigen sehr schönen Ex. von Hrn. Stoffel bei Fürstenau erbuntet.

Poecilonota Esch. (Lampra Spin.).

1. **rutilans F.** *E.* Chur hin und wieder (Frei-G., Cafl.), Domleschg (Stoffel), Schiers öfters auf Weiden (Wirz).
2. **decipliens Mnnh.** *E.* Bisher nur nahe dem Gebiete bei Ragaz (Wegelin).

Buprestis L.

1. **rustica L.** *E.-A.* Im ganzen Kanton noch bis 1600 m. (Arosa) auf Wegen, an Planken allgemein verbreitet, und in manchen Farbenvarietäten.
2. **hämorhoidalis Hrbst.** (*B. punctata F.*). *E.* Selten. Einige Male bei Chur (Frei-G., Kriechb.), Domleschg (Stoffel).
3. **flavopunctata Deg.** (*B. flavomaculata F.*). *E.* Selten. Bei Chur (Frei-G., K.), Domleschg (Frei-G.), Schyn (Scheuchzer).
4. **octoguttata L.** *E.-M.* Wiederholt bei Chur beobachtet (Scheuchzer, Frei-G., Kriechb., Brügger), Martinsbruck (Huguenin), an der Finstermünz (Heer).

Eurythyrea Sol.

1. **austriaca L.** *E.* Sehr selten. Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt.

Melanophila Esch.

1. **decostigma** F. (M. chrysostigma F.). *E.* Sehr selten Ein Mal bei Chur (Schulsammlung).

Phaenops Lacord.

1. **cyanea** F. (Melanoph. tarda F.). *E.* Selten. An der schöflichen Halde bei Chur (Scheuchzer, Caflisch), Fürstenwald an Föhrenstöcken (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Anthaxia Esch.

1. **umbellatarum** F. (A. inculta Germ.). *E.-M.* Mehrfach in der Churer Gegend (Kriechb.), ein Stück auf Runkalier ob Chur (Frei-G.).
2. **nitidula** L. (φ A. laeta F.) *E.-M.* Durch das ganze Rheinthal bis ins Domleschg (Am St., Kriechb., Stoffel u. A.), Schiers (Wirz), Tarasp (K.).
3. **morio** F. *E.-A.* Ziemlich selten Chur (K.), Schiers (Wirz), Calandaalp (Bohneberger), Val d'Uina (K.).
4. **sepulchralis** F. *E.-A.* Chur und Umgebung (Kriechb., Brügger, K.), Schiers (Wirz), Oberland (Theobald, K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden, v. Gautard, Müller).
var. helvetica Stierl. (Coleopt. Helvet. p. 13; früher vom Autor als Art aufgefasst). Die alpine Abänderung der Stammart. Malixer Faulhorn (Theobald), Churer Maiensässe, Parpan (K.), im Unterengadin, der charakteristische Typus namentlich in den höheren Seitenthälern, wie Val d'Uina, Val Lischanna (Stierl., K.). Bei Camogasc (Brüg-

ger). Auch im Gebiet der benachbarten Grauen Hörner (Bohneberger) und in den Walliser Alpen nachgewiesen.

5. ***quadripunctata* L. E.-A.** Besonders auf gelben Compositen im ganzen Kanton verbreitet.

***Chrysobothrys* Esch.**

1. ***chrysostigma* L. E.-M.** Selten. Malans mehrfach (Am St., Sch. Cleric), Chur (Kriechb.), Maladers, Tarasp (K.), Sedrun (Frei-G.), Misox (Frei-G., Stoffel), Davos (Nagel).
2. ***affinis* L. E.** Scheuchzer'sche Sammlung, wohl von Chur. In Anzahl bei Fürstenau (Stoffel), Bergell (Catal. Stierlin).
3. ***Solieri* Lap. (E.)-M.** Ein, wohl verflogenes, Ex. auf dem Stätzer Horn (Arnold).

***Coraebus* Laporte.**

1. ***Rubi* L. E.** Im Pol'schen Verzeichniss für Bünden angegeben.

***Agrilus* Solier.**

1. ***pannonicus* Pill. (A. biguttatus F.). E.** Malans (Am St.), Chur an einem Eichenblatt (Kriechb.), Domleschg öfters (Stoffel), Spino (Cafl.).
2. ***sinuatus* Ol. E.** Selten. Bei Fürstenau (Stoffel). In der Scheuchzer'schen Sammlung.
3. ***viridis* L. E.-M.** Verbreitet, doch hier zu Land kaum schädlich. Chur (K.), Domleschg, Avers (Stoffel), Unterengadin (Stierl., K.), Davos (Nagel), Promontogno, Poschiavo (K.).

4. **coeruleus Rossi.** (E.)-A. St. Moritz auf Lonicera (v. Heyden), Stalla (Rühl), Bergell (Cafl.).
5. **pratensis Ratzbg.** E. Ein Mal bei Chur (Cafl.).
6. **elongatus Hrbst.** (A. tenuis Ratzbg.). E. Bei Chur (K.), Domleschg (Stoffel).
7. **angustulus Ill.** E.-M. In Bünden (Frei-G.). Chur, Bergell (K.), Domleschg (Stoffel).
8. **aurichalceus Redt.** E.-A. Scheuchzer'sche Sammlung, Runkalier ob Chur (Frei-G.).

Trachys Fabr.

1. **minuta L.** E.-M. Im Kanton allgemein verbreitet.
2. **troglodytes Gyll.** E. Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).

XXXVI. Eucnemidae.

Trixagus Kugel. (Throscus Latr.).

1. **dermestoides L.** E.-M. Nicht gemein. Chur (Frei-G.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).

Xylophilus Mannerh. (Xylobius Latr.).

1. **Alni F.** E. Sehr selten. Ein Mal von Prof. Kriechbaumer erbeutet.

XXXVII. Elateridae.

Adelocera Latr.

1. **lepidoptera Panz.** E. Bisher nur zwei Mal im Domleschg angetroffen (Scheuchzer, Stoffel).
2. **fasciata L.** E.-A.. Vereinzelt von Maienfeld bis Thusis hinauf, indessen überall selten (Am St., Kriechb., Mengold, K.), Vorderprätigau (Wirz), Davos (Nagel), Arosa (K.).

Lacon Lap.

1. **murinus** L. *E.-A.* Gemein bis zur Waldgrenze.
var. Kokeilii Küst. Mehrfach im unteren Misox,
 auch im Puschlav (K.).

Elater L.

1. **sanguineus** L. *E.-M.* An aufgeklaftertem Holz und unter Fichtenrinde. Im ganzen Rheintal bis Thusis und im Schanfigg nicht selten. Tarasp, Poschiavo (K.).
2. **sanguinolentus** Schrank. *E.-M.* Seltener. Chur (Kriechb., Cfl.), bei Landquart (K.), Kunkelser Pass (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).
3. **praeustus** F. *E.-M.* Selten. Chur (Scheuchzer, K.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).
4. **pomorum** Hrbst. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Savienthal unter Rinde (Kriechb.).
5. **balteatus** L. *E.-M.* Wiederholt bei Chur (Scheuchzer, Kriechb., Cfl.), Domleschg, Unterengadin (K.).
6. **erythrogenus** Müll. *E.-M.* Seltenheit. Auf Davos (Nagel).
7. **aethiops**. Lacord. (*E. brunnicornis* Ksw.). *E.-A.* Pizockel bei Chur (Kriechb.). Ungleich häufiger als die Stammart, findet sich die
var. scropha Germ. Berge um Chur, Savien, Disentis (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Panix (Frei-G.), ziemlich häufig auf Davos (Nagel), St. Moritz (v. Heyden), Calanca (K.).
8. **nigerrimus** Lac. (*E.*)-A. Ob Trafoi (Eppelsheim).
9. **nigrinus** Payk. (*E.*)-A. Selten. Runkalier ob Chur, Panix (Frei-G.).

Megapenthes Kiesw.

1. **tibialis Lac.** *E.-A.* Selten. Pontresina (Meyer-D.), Lavinv (K.).
2. **lugeijs Redt.** *E.-M.* Ebensfalls selten. In Bünden, ohne nähere Angabe (Kriechb.), Chur (K.), Valzeina (Brügger).

Betarmon Kiesw.

1. **bisbimaculatus Schönh.** *E.* Einige Male bei Chur (Kriechb., K.).

Cryptohypnus Esch.

1. **gracilis Muls.** (*Cr. morio* Kiesw.). *A.* An Alpbächen u. St. bei Silvaplana und am Flatzbach (v. Heyden).
2. **riparius F.-A.** Unter Steinen allgemein verbreitet. Oberengadin (Heer, Meyer-D., v. Heyden, Frei-G.), Valtetta, Rheinwald (Frei-G., K.), Avers (Stoffel), Davos (Nagel), Misox (K.).
3. **quadripustulatus F. (E.)-A.** Oberengadin (Meyer-D.).
4. **pulchellus L.** *E.* Nach Füsslin's Verz. in Bünden.
5. **dermestoides Hrbst.** *E.-A.* Domleschg (Stoffel), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Oberhalbstein (Frei-G.).
var. quadriguttatus Lap. (*C. tetraphagus* Germ.).
Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.), Oberengadin (v. Heyden).

Cardiophorus Esch.

1. **gramineus Scop.** (*C. thoracicus* F.). *E.-M.* Malans bis Domleschg häufig notirt Crida ob Chur (Kriechb.), Misox und Calanca (Stoffel, K.).
2. **rufipes Fourr.** *E.* Bei Chur und Felsberg öfters gefunden (Kriechb., K.).

3. **nigerrimus** Er. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur auf Feldahorn (Kriechb.).
4. **musculus** Er. *E.-M.* Churer Gegend (Kriechb., K.), Runkalier (Scheuchzer), Domleschg (Stoffel), Unterengadin (Stierlin, K.), Flims, Poschiavo, Grono (K.).
5. **cinereus** Hrbst. *E.-M.* Einige Male bei Chur (K.), Runkalier (Scheuchzer).

Melanotus Esch.

1. **punctolineatus** Pel. (*M. niger* F.). *E.* Unteres Misox (K.).
2. **castanipes** Payk. *E. untere A.* Nicht selten. Chur, Maienfälle, Runkalier (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Davos (Nagel), Safien (Frei-G.), Unterengadin, Bergell (K.).
3. **rufipes** Hrbst. *E.-A.* Maienfeld, Chur (K.), Schiers (Wirz), Safien (Scheuchzer), Tarasp (K.), Pontresina (Meyer-D.).
4. **bernhardinus** Stierl. *A.* Davos. Sehr selten und vom Autor bestimmt (Nagel).

Limonius Esch.

1. **pilosus** Leske. (*L. nigripes* Gyll.). *E.-M.* Churer Rheinthal allenthalben (Kriechb., Am St., K.).
2. **aeruginosus** Ol. (*L. cylindricus* Payk.). *E.-M.* Chur und Umgebung („häufig auf blühenden Weiden“ Kr., K.), Schöneck, Unterengadin, Roveredo (K.), Davos sehr selten (Nagel).
3. **minutus** L. *E.-M.* Chur (Kriechb., K.), Tarasp, Puschlav (K.).
4. **parvulus** Panz. *E.* Einige Male bei Chur (Kriechb., K.).
5. **lythrodes** Germ. *E.* Spärlich. Malans (Am St.), Poschiavo (K.); sonst für die nördliche Schweiz als sehr häufig bezeichnet.

6. **aeneoniger** Deg. (L. Bructeri Panz.). *M.-A.* Unter- und Oberengadin, namentlich in ersterem verbreitet (Stierlin, Meyer-D., K.), Davos (Nagel), Rocca bella (Rühl).

Athous Esch.

1. **rufus** Deg. *E.* Seltenheit. Chur auf einer jungen Föhre (Kriechb.). Ich erhielt ein sehr schönes Ex. von Untervatz.
2. **rhombaeus** Ol. *E.* Herr Stoffel erbeutete ein ausgezeichnetes Ex. in der Viamala (22 mm. lang und 6 mm. breit).
3. **porrectus** Thoms. (A. niger L.). *E.-A.* Allgemein im Kanton verbreitet.
4. **alpinus** Redt. *M.-A.* Davos (Nagel), Langwies (Janett), ob Stalla (Rühl). Wohl noch mehrfach übersehen.
5. **hämorrhoidalis** F. *E. untere A.* Die häufigste Species.
6. **vittatus** F. *E.-M.* Churer Rheinthal häufig. In lebhaft gefärbten Stücken bei Schiers (Wirz), Unterengadin (K.).
7. **longicollis** Oliv. *E.* Selten. Ein Mal bei Grono (K.).
8. **undulatus** Deg. (A. trifasciatus Hrbst.). *E. untere A.* Selten. Malans (Am St.), Chur einige Male (Kriechb., Frei-G.), Safien (Frei-G.), Fürstenau und Traverser Tobel (Stoffel), Davos (Nagel).
9. **subfuscus** Müll. *E.-A.* Nicht selten, und in gleicher Weise mit A. porrectus in allen Thälern beobachtet.
10. **zebei** Bach. *M.-A.* Nicht häufig. Waldhaus Flims, Savignino, noch auf dem Flüelapass, im Misox (K.), ob Stalla (Rühl), Davos (Nagel), Oberengadin (Stierlin, Meyer-D.).
11. **montanus** Cand. *A.* Für unser Gebiet nur für Davos nachgewiesen (Nagel).

12. *sylvaticus* Muls. *A.* Sehr selten. Engadin (v. Gautard).

Bisher die einzige Angabe für die Schweizer Fauna, wie auch für die folgende Art.

13. *circumductus* Fald. *A.* Engadin (Stierlin).

Corymbites Latr.

Corymbites Latr.

1. *virens* Schrank. (*C. aeneicollis* Ol., *C. aulicus* Panz.).

E.-A. In tieferen Lagen (Chur, Tamins) noch spärlich, dagegen von der montanen Region aufwärts nirgends vermisst.

var. signatus Panz. So häufig wie die Stammform.

2. *pectinicornis* L. *E.-A.* Nicht ganz so häufig wie die vorangehende Art, aber gleichfalls allgemein bis zu den Passhöhen (Flüela, Albula) anzutreffen.

3. *cupreus* F. *E.-A.* Häufig. Die Stammform nur vereinzelt bei Chur, nach der Höhe zu dagegen überall verbreitet, wie die

var. aeruginosus F.

Calosirus Thoms.

4. *purpureus* Poda (*C. hämatodes* F.). *E.-M.* In allen Thälern bis etwa 1200 m., in höheren Lagen nicht mehr.

5. *castaneus* L. *E.-M.* Selten. In der Am St.'schen Sammlung. Ein Mal auf Davos von blühendem Prunus Padus herabgeklopft (Nagel).

6. *sulphuripennis* Germ. *E.-A.* Nicht selten. Churer Rheintal (Kriechb., K.), Unterengadin, Puschlav (K.), Oberengadin (Stierlin, Meyer-D.). Noch auf dem Stelvio (Eppelsheim).

Actenicerus Kiesw.

7. **själandicus Müll.** (*C. tessellatus* F.). *E. untere A.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Prätigau, Oberhalbstein, transalpine Thäler (K.), Davos häufig (Dietrich, Nagel).

var. assimilis Gyll. Oefters mit der Stammform.

Liotrichus Kiesw.

8. **quercus Gyll.** (*E.*)-*A.* Sehr selten. Bisher nur vom Oberengadin angegeben (Meyer-D.).

Tactocomus Kiesw.

9. **tessellatus L.** (*C. holosericeus* Ol.). *E.-M.* Churer Rheintal von der Herrschaft bis ins Domleschg (Am St., Kriechb., K., u. A.), Flims, Schiers, Unterengadin (K.), Misox (Stoffel).

Diacanthus Latr.

10. **impressus Latr.** *E.-A.* Nicht häufig. Foral bei Chur, Runkalier, Churwalden (Kriechb.), Oberengadin (Stierlin, Meyer-D., Hnatek teste v. Heyden), Davos selten (Nagel), Frauenshöhe (Eppelsheim).

11. **nigricornis Panz.** (*D. metallicus* Panz.). *E.-A.* Selten. Am Stein'sche Sammlung Chur (Theobald, Brügger, K.), Nufenen (Stierlin), Pontresina (Meyer-D.).

12. **melancholicus F.** *M.-A.* Neben dem folgenden, jedoch viel seltener, bisher fast nur in den südöstlichen Alpen, wie schon Heer angibt. Unsere Exemplare sind meist rothbeinig. Unterengadin (K.), Oberengadin (Stierlin, v. Gautard, Meyer-D., v. Heyden), Frauenshöhe (Eppelsheim), Nufenen (Sammlung Am St.), Misox (K.).

13. **aeneus** L. *E.-A.* Die gemeinste Art, stellenweise an jeder besonnten Mauer oder Strassenplanke. Von sehr variabler Färbung, darunter häufig die Abänderungen:

var. germanus L.

var. nitens Scop.

14. **rugosus** Germ. *A.* Ein ächtes Alpenthier. Namentlich häufig auf den Alpwiesen der Berge um Chur, von Davos, Engadin und Münsterthal. Auch von Calanca erhalten. Stilfser Joch (Eppelsheim).

15. **latus** F. (*E.*)-*A.* Selten. Chur ein Mal (K.), Schuls ebenso (Pestalozzi-Hirzel).

16. **cruciatus** L. *E.* Sehr selten. Laut Füsslin's Verz. von Graf in Bünden gefunden. Ein Ex. in der Scheuchzer'schen Sammlung.

17. **bipustulatus** L. *E.* Selten. Chur (Catflisch), Schiers (Wirz), Am Stein'sche Sammlung.

Ludius Latr.

1. **ferrugineus** L. *E.* Selten, gerne an Weiden. Chur einige Male (Catfl., Scheuchzer), Fürstenau (Stoffel), Bergell (Frst. Capadrutt), Grono (Frst. Schmid).

Agriotes Esch.

1. **aterrimus** L. *E.-M.* Selten. Für Bünden schon in den Verzeichnissen von Füssli und Pol angegeben. Chur (Scheuchzer, Kriechb.). Davos (Nagel).

2. **pilosellus** Schh. (*A. pilosus* Panz.). *E. untere M.* Oefters um Chur (Kriechb., Theobald, K.), Araschgen (K.), Schyn (Kriechb.).

3. **ustulatus** Schall. (*A. gilvellus* Lac.). *E.-M.* Um und ob

Chur öfters (Kriechb., K.), Schuls (K.), hinteres Prättigau (Nagel).

4. **sputator** L. *E.-M.* Auf Wiesen überall.
5. **lineatus** L. *E.* Im Gebiet nicht häufig. Chur (Cafl.), einige Male im Domleschg (Stoffel).
6. **obscurus** L. *E. untere A.* Auf Wiesen, namentlich gerne auf Dolden, verbreitet.
7. **gallicus** Lacord. *E.-A.* Hin und wieder. Chur, nicht selten bei Schuls (K.), Samaden (Meyer-D.), ob Stalla (Rühl).
8. **picipennis** Bach. *E.-M.* Selten. Chur, Schuls (K.).

Dolophius Esch.

1. **marginatus** L. *E.-M.* Im ganzen Kanton verbreitet.

Sericus Esch. (*Sericosomus* Redt.).

1. **brunneus** L. (\bigcirclearrowleft *S. fugax* F.). *E.-A.* Ebenfalls allenthalben im Kanton, aber auch noch in höheren Lagen (Oberengadin, Churer Alpen, Davos).
2. **subaeneus** Redt. *E.-M.* Selten. Savien (Frei-G.), einige Male bei Tarasp (K.).

Synaptus Esch.

1. **filiformis** F. *E.* Nicht häufig. Um Chur (Kriechb., K.), Schiers (Wirz).

Adrastus Esch.

1. **limbatus** F. (*A. pusillus* F.). *E.-A.* Churer Rheintal (Am Stein, Kriechb., K.), Prättigau (Wirz, Nagel), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.), Pontresina (Meyer-D.).
2. **pallens** F. *E.-M.* Chur, Flims, Schiers, Tarasp (K.), Davos (Letzner), Puschlav (K.).

3. **lacertosus** Er. *E.-A.* Seltener. Churer Rheinthal (K., Frei-G.), Domleschg (Stoffel), Schiers (Wirz), noch im Oberengadin (v. Heyden).

Denticollis Pill. (*Campylus* Fisch.).

1. **rubens** Pill. *E.-M.* Selten. Savien (Kriechb.).
2. **linearis** L. *E.-M.* Auch nicht häufig. Rheinthal (Am St., Scheuchzer), Savien (Kriechb.), Stalla (Rühl), Puschlav (K.).

XXXVIII. Dascillidae.

Dascillus Latr.

1. **cervinus** L. (♂ *D. cinereus* F.). *E.-A.* Allgemein verbreitet.

Helodes Latr.

1. **minutus** L. (*H. pallidus* F.). *E.-A.* Malans (Am St.), Chur (Kriechb.), St. Moritz, nebst der var. *melanurus* Panz. (v. Heyden).
2. **elongatus** Tourn. *A.* Engadin (Catal. Stierlin).
3. **Hausmanni Gredler.** *A.* Sehr selten. St. Moritz und Umgebung (v. Heyden).
4. **marginatus** F. *E.* Nach Frei-G. Verz. in Bünden.

Cyphon Payk.

1. **Padi** L. (*E.*)-*M.* Seltener, wie das ganze genus für unser Gebiet überhaupt. Veta auf Phragmites ein Mal (K.).
2. **variabilis** Thunb. *E.-A.* Sammlung Am St. Veta mit dem Vorigen. Rocca bella (Rühl).

Scirtes Illig.

1. **hemisphaericus** L. *E.* Am Stein'sche Samml. In grösserer Anzahl am See von Canova (Stoffel).

XXXIX. Cantharidae (Malacodermata Ksw.).

Lycini.

Homalisus Geoffr.

1. **fontisbellaquei** Fourer. (*H. suturalis* Villers). *E.* In der Umgebung von Chur hin und wieder angetroffen (Kriechb., Scheuchzer, K.). Herr v. Heyden fand hier auch die seltene braunschwarze Varietät.

Eros Newm. (*Dictyopterus* Muls.).

1. **Aurora** Hrbst. *E.-A.* Nicht gemein, doch im ganzen Gebiet verbreitet. Maienfeld, Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Savien (Frei-F.), Disentis, Calanca (K.), Davos (Nagel), noch ob Pontresina (Meyer-D.).
2. **rubens** Gyll. *E.-M.* Wie die Vorige, geht aber nicht so hoch; auf Davos schon sehr selten (Nagel). Churer Rheintal bis Runkalier, Schoeneck und Kunkels hinauf (Kriechb., Theobald, Frei-G., K.), Schiers (Wirz), Langwies (Janett).

Pyropterus Muls.

1. **affinis** Payk. (*Eros.*) (*E.*)-M. Sehr selten. Kunkelser Pass (Frei-G.).

Platycis Thoms.

1. **minutus** F. (*Eros.*) *E.-M.* Selten. Im Pol'schen Verz. aufgeführt, dann von Herrn Frei-Gessner ein Mal vom Calanda notirt.

Dictyoptera Latr.

1. **sanguinea** L. *E.-A.* Im Churer Rheintal, noch bis auf die Spontisköpfe (Theobald) vielfach angegeben. Savien,

Stürviser Berg (Frei-G.), Flims, Tarasp (K.), Davos (Nagel).

Lampyrini.

Lampyris L.

1. **noctiluca L.** *E.-A.* Im ganzen Kanton und zwar bis über Wald in der alpinen Region, selbst in Menge, so bei Pontresina (St.), Julier, ob Silvaplana, Albula-pass, Alp Sassiglione u. s. w. Ich habe leuchtende ♀ schon Anfangs April, wie noch im October angetroffen.

Lamprorhiza Duval.

1. **splendidula L.** *E.* Selten. Im Pol'schen Verzeichniß aufgeführt. Im Domleschg (Stoffel), von Chur und Spino erhielt ich die Art durch Herrn Caflisch.

Luciola Lap.

1. **italica L.** *E.* Im unteren Misox von Lostallo weg vielfach angegeben. Kommt wohl in den anderen transalpinen Gegenden ebenfalls vor.

Cantharini.

Podabrus Westw.

1. **alpinus L.** *E.-A.* Ganz allgemein verbreitet.
var. **annulatus** Ksw. St. Moritz (v. Heyden).
var. **lateralis** Er. Poschiavo (K.).

Cantharis L. (*Telephorus Schaff.*).

Ancistronycha Märk.

1. **abdominalis F.** *E.-A.* In allen Thälern bis ob Wald verbreitet.
var. **occipitalis** Rosenh. Savien, Panix (Frei-G.).

2. **violacea** Payk. *E.-A.* Lange nicht so häufig. Chur, Runkalier (Kriechb.), ob Stalla (Rühl). Auch in der Am Stein'schen Sammlung.
3. **Erichsoni** Bach. *E.-A.* Nicht gemein. Chur, Parpan, Grono (K.), Davos sehr selten (Nagel), hingegen öfters bei Schuls auf Schirmolden (Pestalozzi-Hirzel, K.).

Cantharis i. sp.

4. **fusca** L. *E.-M.* Diesseitige und transalpine Thäler ziemlich überall. Chur, Trins, Schuders, Puschlav, Bergell, Misox, geht aber nicht hoch; für ganz Engadin und Davos z. B. finde ich die Art nicht mehr angegeben.
5. **rustica** Fall. *E. untere A.* Gemein durch das ganze Gebiet.
6. **tristis** F. *E.-A.* Im Thale (Chur, Ems) spärlich, hingegen nach der alpinen Region zu in allen Thälern häufig.
7. **obscura** L. *E.-A.* Nicht überall. Sehr häufig im Unterengadin bis über Zernez hinauf, sonst noch bei Chur, Runkalier, Valzeina (Kriechb., K.), Schiers (Wirz). Auf Davos selten (Nagel).
8. **pulicaria** F. (*C. opaca* Germ.). *E.-M.* Selten. Scheuchzer'sche Sammlung. Savien (Frei-G.).
9. **fibulata** Märk. *M.-A.* Selten. Tarasp (K.), Oberengadin (v. Gautard, v. Heyden) öfters von Lärchen geklopft, Davos selten (Nagel).
10. **albomarginata** Märk. *E.-A.* Chur zuweilen (Theobald, K.), in allen transalpinen Thälern, aber namentlich im ganzen Engadin sehr häufig.

11. **nigricans** Müll. *E.-A.* Im gsnzen Gebiete häufig verbreitet.
12. **pellucida** F. *E.* Selten. Malans (Am Stein), ob Chur (Kriechb.).
13. **livida** L. *E.-A.* Durch alle Thäler verbreitet.
 var. **rufipes** Hrbst. (*dispar* F.). Nicht selten mit der Stammform.
14. **assimilis** Payk. *E.-A.* Nicht so selten. Chur, Zizers (Kriechb., Theobald, K.), Davos (Kriechb., Nagel), Tarasp (K.), Umgebung von Pontresina (Meyer-D.).
15. **sundetica** Letzn. *E.-M.* Selten. Ein Mal bei Chur (v. Heyden). Savognino, Tarasp (K.).
16. **rufa** L. *E.-A.* Nicht häufig. Malans (Am St.), Chur (Frei-G.), Puschlav (K.).
 var. **liturata** Fall. Um Chur bis in die Maiensässe und Malixer Alpen, in Savien (Kriechb.), Staller Berg (Rühl).
 var. **pallida** Goeze (*bicolor* Panz.). Churer Gegend, Untervatz auf Sumpfboden, hinter Tamins (Kriechb., K.), Trins (Brügger).
17. **fulvicollis** F. (*E.*)-A. Selten. Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt. Disentiser Klosteralp (Kriechb.).
18. **thoracica** Ol. *E.* Sehr selten. In der Am Stein'schen Sammlung.
19. **paludosa** Fall. (*E.*)-A. Selten. Am Stein'sche Sammlung. Zernez (Stierlin), Davos selten (Nagel).
20. **discoidea** Ahr. *E.-M.* Selten. Chur, Schynpass (Kriechb.).
21. **hämorrhoidalis** F. (*C. clypeata* Ill.). *E.* Für unser Gebiet sehr selten; ein Ex. in der Am Stein'schen Sammlung.

Malthodes Kiesew.

1. **marginatus** Latr. (*M. biguttatus* Panz.). *E.-M.* In der Am Stein'schen Sammlung (von Heer best.), Schiers (Wirz), Tarasp, Bergell (K.).
2. **dispar** Germ. (*E.*)-*M.* Von der Rocca bella (Rühl).
3. **flavoguttatus** Kiesw. *E.-A.* Chur (Brügger), Schiers (Wirz), Tarasp öfters auf Gebüsch (K.), Oberengadin (v. Heyden, Müller), Arosa (K.), ob Trafoi (Eppelsheim).
4. **misellus** Kiesw. *M.-A.* Tarasp (K.), St. Moritz, Bernina (v. Heyden), ob Trafoi (Eppelsheim).
5. **guttifer** Kiesw. (*E.*)-*A.* Tarasp (K.), St. Moritz (v. Heyden), Brigels (Brügger).
6. **trifurcatus** Kiesw. *M.-A.* Im ganzen Engadin, stellenweise sehr häufig auf Nadelholz (Stierl., v. Heyden, Meyer-D., K.), ebenso auf Davos (Nagel, Pestalozzi), und ob Trafoi (Eppelsheim).
7. **brevicollis** Payk. (*E.*)-*A.* Sehr selten. St. Moritz und Samaden je ein Ex. (v. Heyden).
8. **hexacanthus** Kiesw. (*M.*)-*A.* Um St. Moritz und Pontresina öfters (Stierl., Meyer-D., v. Heyden). Mehrfach auf Franzenshöhe (Müller), ob Trafoi (Eppelsh.).
9. **cypionurus** Kiesw. *A.* Ob Trafoi auf Blumen (Eppelsh.).
10. **spretus** Kiesw. *E.-A.* Ragaz (Kiesewetter), ob Trafoi wie die vorige Art (Eppelsheim).

Drilini.

Drilus Oliv.

1. **concolor** Ahr. (*Dr. ater* Aud., *pectinatus* Gyll.). *E.-M.* Malans (Am St.). Um Chur hin und wieder (Kriechb., Scheuchzer, K.), Reichenau (Frei-G.), Savien (Kriechb.,



J. T. Kinnas